

Bezugspreise
für Wien mit Zustellung:
vierteljährig 50.000 K
außerhalb Wiens:
Zuschlag der entsprechenden
Postgebühren.

Bezugsbeginn:
Mit dem Kalenderdeckel:
Einzelne Nummern K 2000.— bei
der Schriftleitung.

Amtsblatt

Stadt Wien

Er erscheint jeden Mittwoch und Samstag.

Schriftleitung:
I. Rathaus, Stiege 8, I. Stock.
Fernsprecher:
Rathaus, Klappe 38.

Postsparkassen-Konto Nr. 100.367

Für den Buchhandel:
Verlach & Wiedling, I., Elisabeth-
straße 13.

Annahme von Anzeigen bei
der Schriftleitung.

2.2 VIII. 1923

Nr. 67.

Mittwoch 22. August 1923.

Jahrgang XXXII.

Inhalt. Sitzungsberichte: Ausschuss für Wohlfahrtseinrichtungen, Jugendfürsorge und Gesundheitswesen vom 25. Juli. — Ausschuss für technische Angelegenheiten vom 8. August. — Bezirksvertretungen: Favoriten vom 27. Juli, Hernals vom 6. Juli. — Arbeiten und Lieferungen: Anbotauschreibungen, Ergebnisse. — Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

Ausschuss für Wohlfahrtseinrichtungen, Jugendfürsorge und Gesundheitswesen.

Bericht

über die Sitzung vom 25. Juli 1923.

Vorsitzende: Die GMe. Dr. Haas und Amalie Pölzer.
Amtsf. StR.: Prof. Dr. Tandler.

Anwesende: Die GMe. Adele Bartisal, Marie Bod, Leopoldine Glöckel, Grünfeld, Hedorfer, Panosch und Amalie Seidel, ferner die Ob.Mag. Re. Dr. Hornel und Dr. Planck, die Mag. Re. Dr. Böhm, Schramm, Sickingler und Urban und Dior. Ing. Lasch.

Beurlaubt: Die GMe. Rudolfine Fleischner, Forde, Marie Kramer, Paulitschke, Schleifer und Wawerka.

Schriftführer: Mag. Koar. Dr. Schaufler.

Berichterstatter StR. Prof. Dr. Tandler:

(Z. 498, M. Abt. 8, 33143.) Die im Magistratsantrage genannten Bewerber werden dem Herrn Bürgermeister für die Verteilung mit einem der von der Gemeinde neuerichteten Stipendien in Vorschlag gebracht. Die Stipendien werden nur bedingt verliehen, und zwar unter der Voraussetzung, daß die bedachten Bewerber mit Beginn des Studienjahres 1923/24 tatsächlich auch jene Lehranstalten besuchen, die derzeit von ihnen in Aussicht genommen sind.

(Z. 484, M. Abt. 8, 28807.) Die Erhöhung der Verpflegskosten für die im „Hause der Barmherzigkeit zur Pflege armer schwerkranker Unheilbarer“, 18. Antonigasse 70 untergebrachten, nach Wien zuständigen Personen, bei denen nach dem Ergebnisse der durch Organe der Gemeinde gepflogenen Erhebungen die Voraussetzungen für die Ausnahme in die öffentliche Armenversorgung vorliegen, von 8000 K auf 14.000 K per Kopf und Tag ab 1. Mai 1923 bis auf weiteres wird genehmigt. Zur Bedeckung der für die Zeit vom 1. Jänner bis 30. April 1923 bewilligten Erhöhung der Verpflegskosten von 1000 auf 8000 K täglich wird zur Ausgabrubrik 301/11 b ein Zuschußkredit von 71 Millionen Kronen und zur Bedeckung der Verpflegkostenerhöhung von 8000 K auf 14.000 K ab 1. Mai 1923 zur gleichen Ausgabrubrik ein Zuschußkredit im Betrage von 686 Millionen Kronen (zusammen 757 Millionen Kronen) bewilligt.

(A. d. Aussch. II.)

(Z. 478, M. Abt. 9, 5217.) Die Inbetriebsetzung des Seehospizes der Gemeinde Wien in Duffinggraben im heurigen Jahre für die Dauer von drei Monaten wird genehmigt. Der Magistrat wird beauftragt, wegen Unterbringung von 50 leichttuberkulösen Mädchen in dieser Anstalt das Nötige zu veranlassen. Zur Durchführung dieser Aktion wird ein Betrag von 540 Millionen Kronen bewilligt, für welchen ein Kredit auf einer neuen Rubrik (306/7 c) der Verwaltungsgruppe III eröffnet wird. (A. d. Aussch. II.)

(Z. 477, M. Abt. 9, 3672.) Die Entlohnung des Pfarrers Don Francesco Craglietto für die Verwaltung des Seehospizes Duffinggraben während der Zeit der Schließung wird mit 600 Lire jährlich festgesetzt. Die Rückzahlung der von ihm für die Zeit vom 1. Jänner bis 31. Dezember 1922 vorstufweise bestrittenen Verwaltungsauslagen im Betrage von 2476.05 Lire wird nachträglich genehmigt. Dieser im Voranschlage nicht bedeckte Aufwand wird auf die Reserve für unvorhergesehene Auslagen verwiesen und zu seiner Bedeckung der erforderliche Kredit genehmigt, dessen Berechnung auf der neu zu eröffnenden Ausgabrubrik 306/3/1/3 „Ausgaben für das Seehospiz in Duffinggraben“ zu erfolgen hat.

(A. d. Aussch. II.)

(Z. 461, M. Abt. 8, 33025.) Von den im Verzeichnisse des Rechnungsamtes der Stadt Wien mit 1. Juni 1923 als unberichtigt ausgewiesenen Beiträgen aus Verlassenschaften zum Wiener allgemeinen Versorgungsfond im Betrage von weniger als 5000 K werden 132 Posten im Gesamtbetrage von 61.435 K 82 h mit Rücksicht auf ihre Geringfügigkeit und die mit der weiteren Vormerkung verbundenen Verwaltungsauslagen außer Verweis gebracht.

(A. d. Aussch. II.)

(Z. 499, M. Abt. 9, 5223.) Für das VIII. städtische Waisenhaus 12. Bierthalergasse 15 wird zur Ausgabrubrik 301/13/3 c (Wäschereinigung) ein Zuschußkredit von 742.060 K und zur Ausgabrubrik 301/13/3 g (Hausreinigung) ein solcher von 560.065 K für das Verwaltungsjahr 1923 genehmigt. (A. d. Aussch. II.)

(Z. 471, M. Abt. 9, 5157.) Zur Ausgabrubrik 306/4 des Voranschlages pro 1922 („Betriebskosten für Tages- und Nachterholungsstätten für tuberkulöse Kranke“) wird ein Zuschußkredit im Betrage von 23.632.201 K genehmigt, welcher auf den Reservefond zu verweisen ist. (A. d. Aussch. II.)

(Z. 467, M. Abt. 9, 5128.) Die Entschädigung an die Hausaufseherin des Versorgungshauses Leopoldstadt, Im Werb 19 für die Hausaufsicht und Hausreinigung wird ab 1. Juni 1923 mit monatlich 50.000 K festgesetzt und für die im Verwaltungsjahre 1923 hierfür auflaufenden Kosten ein Zuschußkredit von 210.000 K zur Ausgabrubrik 301/11 genehmigt. (A. d. Aussch. II.)

(Z. 468, M. Abt. 9, 5280.) Zur Deckung des im Rechnungswesen abschluße für das Bürgerversorgungshaus pro 1922 ausgewiesenen

Mehraufwandes werden zu den Ausgabscrubriken 301/2 a und 301/2 b Zuschußkredite im Gesamtbetrage von 36.846.653 K 99 h genehmigt. (A. d. Aussch. II.)

(Z. 470, M. Abt. 9, 5279.) Zur Deckung des Mehraufwandes für das städtische Nyl- und Werkhaus im Verwaltungsjahre 1922 wird zur Ausgabscrubrik 301/13 b ein Zuschußkredit in der Höhe von 4.271.134 K 3 h genehmigt.

(Z. 469, M. Abt. 9, 5281.) Zur Deckung des Mehraufwandes für die städtischen Versorgungshäuser im Jahre 1922 wird zur Ausgabscrubrik 301/11 b ein Zuschußkredit in der Höhe von 1.232.342 K 3 h genehmigt. (A. d. Aussch. II.)

(Z. 500, M. Abt. 8, 37845.) Der Magistrat wird ermächtigt, im Wege der Fürsorgeinstitute in besonders berücksichtigungswürdigen Fällen, insbesondere wo es sich um alleinstehende Personen, hilflose Ehepaare und solche Personen handelt, die ohne besondere Hilfe der geschlossenen Armenpflege anheimfallen würden, auf Grund der eingehendsten zu pflegenden Erhebungen, Erhaltungsbeträge über den mit Gemeinderatsbeschluß vom 27. April 1923 festgesetzten Höchstbetrag von 180.000 K bis zum Betrage von 250.000 K vom 1. August 1923 angefangen, zu verleihen. Das den Fürsorgeinstitutsvorständen zustehende Anweisungsberechtigung für Barausgaben und therapeutische Befehle wird vom 1. August 1923 an von 30.000 K auf 60.000 K erhöht. Zur Deckung der bis Ende 1923 auflaufenden Kosten wird zur Ausgabscrubrik 301/6 a, beziehungsweise 301/2 ein Zuschußkredit (dritter) im Betrage von 300 Millionen Kronen, beziehungsweise 15 Millionen Kronen und zur Ausgabscrubrik 301/6 ein solcher von 200 Millionen Kronen bewilligt. (Gesamtsumme 515 Millionen Kronen.) (A. d. Aussch. II.)

(Z. 475, M. Abt. 9, 6007.) Dem Magistratsantrage betreffend die Neuverteilung der Verköstigung der Kinder in den städtischen Waisenhäusern und Kinderherbergen wird zugestimmt.

(Z. 490, M. Abt. 7, 9419.) Die Errichtung einer ärztlichen Mutterberatungsstelle als Nebenstelle des Bezirksjugendamtes Leopoldstadt für den nordöstlichen Teil des 2. Gemeindebezirkes wird genehmigt.

(Z. 481, M. Abt. 8, 34204.) Die Entschädigung der Hebammen durch die Gemeinde Wien für geburtshilflichen Beistand bei Entbindung armer Wöchnerinnen wird ab 1. Juli 1923 von 20.000 K auf 240.000 K erhöht. Zur Bedeckung der voraussichtlichen Mehrausgaben für diese Zwecke wird für den Rest des Verwaltungsjahres 1923 zur Ausgabscrubrik 301/4 c ein Zuschußkredit von 10 Millionen Kronen bewilligt. (A. d. Aussch. II.)

(Z. 465, M. Abt. 13, 2389.) Die für die Verpflegung des Benzel Arleth im Versorgungsheime in Lainz aufgelaufenen Kosten in der Höhe von 739.696 K werden als uneinbringlich auf die Gelder der Gemeinde Wien übernommen.

(Z. 486, M. Abt. 8, 37539.) Der Marie Bachmann wird ein orthopädischer Apparat im Kostenbetrage von 1.590.000 K bewilligt.

(Z. 487, M. Abt. 8, 35229.) Der Aloisia Striez wird zu den bereits bewilligten Kosten für ein paar komplette Stützapparate samt Schuhen ein Betrag von 1.397.250 K als Ergänzung zu den Anschaffungskosten per 3.204.500 K bewilligt.

(Z. 480, M. Abt. 8, 38204.) Der Josefa Hahn wird ein Hülsenapparat zum Preise von 1.268.750 K bewilligt.

(Z. 472, M. Abt. 9, 5330.) Der Tausch zweier veralteter Mikroskope des Krankenhauses Lainz gegen ein Reichert-Mikroskop moderner Ausführung unter einer von der Gemeinde an die Firma Optische Werke C. Reichert zu leistenden Anzahlung im Betrage von 1,5 Millionen Kronen wird genehmigt.

(Z. 462, M. Abt. 7, 15741.) Der Ankauf ärztlicher Instrumente und Einrichtungsgegenstände für die neu zu errichtenden Mutterberatungsstellen im 2. und 17. Gemeindebezirke durch die M. Abt. 44 um den Gesamtbetrag von 15 Millionen Kronen wird genehmigt.

(Z. 508, M. Abt. 9, 6032.) Zuschußkredite von insgesamt 55 Millionen Kronen zu den Ausgabscrubriken 301/10 a, beziehungsweise VII anlässlich der am 1. September 1923 in Kraft tretenden

neuerlichen Erhöhung der Arbeitszulagen für die Pflinglinge der städtischen Versorgungshäuser. (A. d. Aussch. II.)

(Z. 507, M. Abt. 8, 29183.) Für die im Marie Przhram'schen Mädchenblindenheime untergebrachte Marie Kretz wird ab 1. Mai 1923 ein Verpflegungskostenbeitrag von 9000 K täglich bewilligt. Der Magistrat wird ermächtigt, auch für sonstige, nach Wien zuständige Blinde, die künftighin in diese Anstalt aufgenommen werden, Verpflegungskostenbeiträge in derselben Höhe zu bewilligen, wenn nach dem Ergebnisse der durch die Organe der Gemeinde Wien gepflogenen Erhebungen die entsprechenden Voraussetzungen vorliegen.

(Z. 464, M. Abt. 8, 38064.) Zur Ausgabscrubrik 301/4 a „Arzneien, Bandagisten- und Optikerwaren“ wird ein Zuschußkredit von 500 Millionen Kronen bewilligt, der auf den Reservefonds zu überweisen ist. (A. d. Aussch. II.)

(Z. 504, M. Abt. 7, 15851.) Für die Unterbringung von weiteren 250 Kindern in Erholungsfürsorge wird zur Ausgabscrubrik 302/3 a ein Zuschußkredit von 100 Millionen Kronen bewilligt.

(Z. 509, M. Abt. 8, 38482.) Die Erhöhung der Verpflegungskosten für die im St. Antoniusahl 15. Pouthongasse 18/20 untergebrachten, nach Wien zuständigen Personen, bei denen nach dem Ergebnisse der durch Organe der Gemeinde gepflogenen Erhebungen die Voraussetzungen für die Aufnahme in die öffentliche Armenversorgung vorliegen, von 5000 K auf 10.000 K pro Kopf und Tag ab 1. Juli 1923 bis auf weiteres wird genehmigt. Zur Bedeckung der für die Zeit vom 1. Jänner bis 30. Juni 1923 bewilligten Erhöhung der Verpflegungskosten von 800 K auf 5000 K täglich wird zur Ausgabscrubrik 301/11 b ein Zuschußkredit von 12 Millionen Kronen und zur Bedeckung des Aufwandes für die Erhöhung der Verpflegungskosten von 5000 K auf 10.000 K ab 1. Juli 1923 zur gleichen Ausgabscrubrik ein solcher im Betrage von 48 Millionen Kronen (zusammen von 60 Millionen Kronen) bewilligt. (A. d. Aussch. II.)

(Z. 493, M. Abt. 9, 5662.) Dem Hospitanten des Krankenhauses der Stadt Wien in Lainz Dr. Anton Malavazos wird die Gebühr für das zweite Halbjahr 1923 neuerlich auf 5 Schweizer Franken pro Monat ermäßigt.

(Z. 496, M. Abt. 9, 5561.) Für das Krankenhaus der Stadt Wien in Lainz werden folgende im Boranschlage für das Verwaltungsjahr 1923 bedeckte Anschaffungen genehmigt: 100 Duzend amtlich geprüfter Fieberthermometer von der Firma Karl Gustav Hilbrandt in Wallerhausen, Thüringen um 3,5 Millionen Kronen, 100 Stück Gummiluftpolster von der Firma J. N. Schmeidler um 4,6 Millionen Kronen, eine Zentrifuge mit elektrischem Antriebe für die Profektur von der Firma Ludwig Schulmeister um 4.194.000 K und eine Coolidge-Therapieöhre für das Röntgeninstitut von der Firma „Radion“ Elektrizitäts-A.-G. um 4,4 Millionen Kronen.

Berichterstatter GR. Grünfeld:

(Z. 466, M. Abt. 9, 5128.) Als Entschädigung für den Hausaufsichtsdienst werden für den Hausaufseher des Armenhauses 3. Rochusgasse 8 an Barbezüge monatlich 3000 K, an Reinigungspauschale monatlich (neun Zimmer à 1000 K) 9000 K, zusammen 12.000 K und für die Hausaufseherin des Armenhauses 18. Martinstraße 92 an Barbezüge monatlich 3000 K, an Reinigungspauschale (acht Zimmer à 1000 K) 8000 K, zusammen 11.000 K ab 1. Juni 1923 genehmigt.

(Z. 495, M. Abt. 9, 681.) Der Magistrat wird ermächtigt, den Inventarwert der im Versorgungshause Diefing abhanden gekommenen zwei Friseurmäntel im Betrage von zusammen 40.000 K in Abschreibung zu bringen.

Berichterstatterin GR. Adele Bartisaal:

(Z. 435, M. Abt. 7, 9587.) Die Umwandlung des öffentlichen Kindergartens der Gemeinde Wien 21. Schöpfleuthnergasse 26 zu einem Volksgarten ab 1. September 1923 wird genehmigt und die Aufnahme einer Kindergärtnerin und Kinderwäuerin beauftraget. (A. d. Aussch. I.)

Berichterstatterin GR. Leopoldine Gledel:

(Z. 503, M. Abt. 9, 6833.) Die Ueberführung der Pflinglinge des Waisenhauses Josefstadt und die Verlegung des Betriebes dieser

Anstalt in das Schloß Kapottenstein für die Monate Juli und August 1923 werden nachträglich genehmigt. Zur Deckung der für die Errichtung einer Klosterranlage und für die Reparatur der Fensterrahmen im Nebengebäude des Schlosses in eigener Regie notwendigen Kosten wird zur Ausgabrubrik 301/18/5 ein Zuschußkredit von 3 Millionen Kronen bewilligt. (A. d. Aussch. II.)

Berichterstatterin **GN. Marie Bodl:**

(Z. 497, M. Abt. 9, 5434.) Die Gemeinde Wien anerkennt die von der Stadtgemeldevorsteherung **Ybbs** rückwirkend ab 1. Jänner 1923 festgesetzte Wasserbezugsgebühr, die für die Wiener Landesheil- und Pflegeanstalt **Ybbs** bei einer Jahresabnahme bis zu 10.000 hl 12 K per Hektoliter und für jeden diese Menge übersteigenden Hektoliter 8 K beträgt. Zur Deckung des hiedurch bedingten, im Voranschlage für das Verwaltungsjahr 1923 nicht vorgesehenen Mehrerfordernisses wird zur Ausgabrubrik 305/4 ein Zuschußkredit von 2,5 Millionen Kronen bewilligt.

(A. d. Aussch. II.)

Berichterstatterin **GN. Amalia Seidel:**

(Z. 502, M. Abt. 9, 3849.) Die Versicherung der bebauten 170 Joch der Erziehungsanstalt **Eggenburg** gegen Hagelschaden bei der Versicherungsgesellschaft der österreichischen Bundesländer, Versicherungssaktiengesellschaft in Wien, auf die Schadenssumme von 626.680.000 K bei einer Versicherungsprämie von 25.937.200 K für das Jahr 1923 wird bewilligt und der hierzu erforderliche Zuschußkredit im Betrage von 25.937.200 K nachträglich genehmigt.

(A. d. Aussch. II.)

Berichterstatterin **GN. Amalie Pölzer:**

Folgende Wahlen von Fürsorgeräten, beziehungsweise Funktionären werden mit der Funktionsdauer bis zum 31. Dezember 1925 bestätigt:

(Z. 459, M. Abt. 8, 30495) Zwölf Personen zu Fürsorgeräten des 6. Bezirkes;

(Z. 482, M. Abt. 8, 32992) **Irma Ellenbogen**, **Josef Kriz** und **Franz Riegelbauer** zu Fürsorgeräten des 13. Bezirkes;

(Z. 483, M. Abt. 8, 38111) Fürsorgerat **Hans Stemmer** zum zweiten Vorstandstellvertreter und Fürsorgerat **Hans Benischel** zum Schriftführerstellvertreter des Fürsorgeinstitutes **Hernals**;

(Z. 474, M. Abt. 8, 30189) **Josef Baumgartner**, **Karl Donner** und **Heinrich Selzer** zu Fürsorgeräten des 19. Bezirkes;

(Z. 473, M. Abt. 8, 36242) die Anzahl der Fürsorgeratsstellen im Fürsorgeinstitut **Währing** wird mit 120, die der Ersatzfürsorgeratsstellen mit 40 festgesetzt;

(Z. 460, M. Abt. 8, 35357) im Fürsorgeinstitut für den 1. Bezirk wird die Zahl der Fürsorgeratsstellen mit 72 festgesetzt.

Dem Stadtsenate, beziehungsweise Gemeinderate werden folgende Geschäftsstücke vorgelegt:

Berichterstatter **StM. Prof. Dr. Tandler:**

(Z. 485, M. Abt. 13, 3932.) Der Entwurf eines Uebereinkommens mit der Krankenkasse für Bedienstete und Arbeiter der städtischen Straßenbahnen betreffend die Unterbringung erkrankter Kassenmitglieder und Angehöriger in den städtischen Heil- und Erholungsstätten für Lungenkranke wird genehmigt.

(Z. 488, M. Abt. 13, 6134.) Der Entwurf eines Uebereinkommens mit der Wiener Bezirkskrankenkasse betreffend die Unterbringung erkrankter Kassenmitglieder in den städtischen Heil- und Erholungsstätten für Lungenkranke wird genehmigt.

(Z. 489, M. Abt. 13, 6041.) Der Entwurf eines Uebereinkommens mit der Krankenkasse der österreichischen Bundesbahnverwaltung betreffend die Unterbringung erkrankter Kassenmitglieder in der Lungenheilstätte **Baumgartner-Höhe** wird genehmigt.

Berichterstatter **GN. Grünfeld:**

(Z. 206, M. Abt. 13 a, 326/22.) Das Organisationsstatut für den Betrieb der Gemeindefriedhöfe wird mit folgender vom **GN. Dr. Haas** beantragten Aenderung genehmigt: § 4 Punkt 4 hat zu lauten: Abschluß und Auflösung aller in den Rahmen des normalen Geschäftsbetriebes fallenden Verträge sowie jener anderen Verträge, bei denen das bedungene Entgelt jährlich höchstens 750.000 K oder die Dauer des Vertrages höchstens fünf Jahre

beträgt; dabei ist das Einvernehmen mit dem amtsführenden Stadtrate der Verwaltungsgruppe III zu pflegen.

(Z. 501, M. Abt. 13 a, 2182.) Die mit Gemeinderatsbeschuß vom 29. September 1922, Z. 9207, und mit Gemeinderatsbeschuß vom 13. Dezember 1922, Z. 12448, um 10 Prozent herabgesetzten Beerdigungsgebühren werden neuerlich um 10 Prozent, also insgesamt um 20 Prozent herabgesetzt. Die neuen Gebühren treten mit 1. August d. J. in Kraft.

(Z. 506, M. Abt. 13 a, 1665.) Der **Marie Blaha** wird die Gebühr für die Erneuerung des heimgefallenen eigenen Grabes Gruppe D, Nr. 319 im **Baumgartner Friedhofe** auf die Hälfte ermäßigt.

Ausschuß für technische Angelegenheiten. Bericht

über die Sitzung vom 8. August 1923.

Vorsitzender: **GN. Schmid.**

In Vertretung des amtsf. StM.: **StM. Breitner.**

Anwesende: Die **GN. Angeli**, **Ing. Biber**, **Ellend Fier**, **Kopřiva**, **Körbler**, **Rudolf Müller** (17), **Schneider**, **Schütz** und **Smutny**; ferner **Senatsrat Ing. Voit**, die **Ob. StadtbauRe. Ing. Brabbée**, **Ing. Fiedler**, **Ing. Hafner**, **Ing. Hula** und **Ing. Schönbrunner** **Mag. R. Dr. Bednar.**

Schriftführer: **StadtbauInsp. Ing. Brück.**

GN. Schmid eröffnet die Sitzung.

Berichterstatter **GN. Kopřiva:**

(Z. 1642, M. Abt. 27, 2742.) Für die Gas-, Wasser- und Aborteinrichtungen einschließlich der Gas- und Wasseranbohrungen für die im Bau begriffenen Kleinwohnungsbauten im 21. Bezirke, **Groß-Fiedlersdorf**, **Justgasse**, wird von den mit Gemeinderatsbeschuß vom 13. Jänner 1923, P. Z. 3768, genehmigten Geldern ein Betrag von 195 Millionen Kronen genehmigt und die Ausführung der Inneneinrichtungen in den Häusern 1 bis 5 des Blockes A dem Installateur **Karl Reichstädter** und in den Häusern 1 bis 5 des Blockes B der Installationsfirma **Oesterreichische Wasserwerksbau-Gesellschaft „Wasserbau“** übertragen. Die Herstellung der Gas- und Wasseranbohrungen wird den städtischen Gaswerken, resp. der M. Abt. 34a nach den Magistratsanträgen übertragen.

(Z. 1669, M. Abt. 23, 1494.) Die Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für die folgenden Erweiterungsbauten gemäß dem dritten Bauprogramme werden nach dem Antrage des Berichterstatters vergeben. Der **Ausbau 17. Balberichgasse** hat nach Vereinigung der Grundfragen zu erfolgen.

(Z. 1682, M. Abt. 26, 3310.) Für die Instandsetzung des **Amtshauses 10**, **Replerplatz-Gudrunstraße-Lorenburger Straße** wird ein bedeckter Gesamtkostenbetrag von 185 Millionen Kronen genehmigt. Die Anstreicherarbeiten werden der Unternehmung „**Pro**“, die Zimmer- und Dekorationsmalerarbeiten an **Alois Danel** übertragen. Die übrigen Arbeiten sind, soweit sie nicht den ständigen Unternehmern für die laufenden städtischen Arbeiten zufallen, durch das Stadtbauamt im kurzen Wege zu vergeben.

(Z. 1697, M. Abt. 24, 1634.) Der Bau einer Entnebelungsanlage in der **Zentralküche des Wiener Versorgungsheimes in Lainz** und die gleichzeitige Weißigung der Küche samt allen Nebenräumen im bedeckten Gesamtkostenbetrage von rund 200 Millionen Kronen wird genehmigt. Die Lieferung der Heizungsanlage wird an die Firma **Wilhelm Brückner & Komp.**, die baulichen Arbeiten an **Edmund Glöckl** übertragen. Sonstige Nebenarbeiten sind von den Werkstätten in **Lainz** in Eigenregie durchzuführen.

(Z. 1698, M. Abt. 23, 1365.) Die Herstellung der Anstreicherarbeiten ohne Farbbeistellung für den **Wohnhausbau 19**, **Schegargasse 17/19** wird der Firma **Karl Köhler** übertragen. Die besonderen Bedingungen für die Anstreicherarbeiten werden genehmigt.

(Z. 1701, B. 2. f. Städt. Wohnhäuser.) Die Erd- und Baumeisterarbeiten für die Gruppe XXI der Wohnbauaufstellung Schmelz werden der Reformbaugesellschaft übertragen.

Berichterstatter G. N. Sfer:

(Z. 1653, M. Abt. 30, 3522.) Für das erstattete Gutachten betreffend den Heiligenstädter Teich wird dem Herrn Dozenten Dr. Hermann Michel eine Anerkennungs-gabe im Betrage von 2 Millionen Kronen zuerkannt.

(Z. 1668, M. Abt. 26, 3475.) Die Auszahlung eines Gleichgeldes im Ausmaße von 4 Stundenlöhnen für die beim Bau der Erholungsstätte 17. „Kreuzwiese“ beschäftigten Arbeiter mit einem bedeckten Erfordernisse von 4.128.130 K wird genehmigt.

(Z. 1670, M. Abt. 26, 3538.) Anlässlich der Stockwerksaufhebung 19. In der Reim 6, wird die Auszahlung der üblichen Gleichgelder an die zur Zeit der Erreichung der Gleiche am Bau beschäftigten Bau- und Zimmerleute im Ausmaße der Löhne eines Achtstundentages der einzelnen Arbeiterkategorien genehmigt.

(Z. 1675, M. Abt. 27, 2989.) Für die Wasserleitungseinrichtungen einschließlich der Anbohrungsarbeiten und Wassermesserschächte für die Siedlungsbauten in Lainz (Hermeswiese, 95 Häuser) wird von den mit Gemeinderatsbeschluss vom 2. Juni 1923, Z. 5527, und 31. Juli 1923, Z. 4769, genehmigten Geldern ein Betrag von 280 Millionen Kronen genehmigt und die Ausführung der Inneninstallationsarbeiten (Kostenanschlagsabschnitte III, IV und V einschließlich Rohrgraben 1-5 m tief) der Oesterreichischen Wasserwerksbaugesellschaft, die Herstellung der Wasserleitungsanbohrungsarbeiten der M. Abt. 34a und die Ausführung der Wassermesserschächte dem Ersteller der Baumeisterarbeiten nach den Magistratsanträgen übertragen.

(Z. 1676, M. Abt. 27, 3142.) Die Herstellung der elektrischen Beleuchtungs- und Blitzableiteranlage im städtischen Volkssbad 12. Raitzschgasse wird mit dem bedeckten Betrag von 93 Millionen Kronen genehmigt. Die Lieferungen und Arbeiten für die Herstellung der elektrischen Anlage werden der A.-E.-G. „Union“, Elektrizitätsgesellschaft übertragen. Die Herstellung der Blitzableiteranlage wird der Produktivgenossenschaft für Elektrotechnik übertragen.

(Z. 1696, M. Abt. 22, 1220.) Mit der Direktion des Botanischen Gartens in Wien wird ein Übereinkommen wegen leihweiser Ueberlassung von 30 Stück Gartenbänken zur Aufstellung im Botanischen Garten nach dem zur M. Abt. 22, Z. 605, verfaßten Entwurfe geschlossen.

(Z. 1700, M. Abt. 27, 3145.) Für die im dritten Notstandsprogramm mit 190 Millionen Kronen genehmigte Wiederinstandsetzung des Leuchtbrunnens wird ein Sachkredit in gleicher Höhe genehmigt. Die Instandsetzungsarbeiten werden antragsgemäß vergeben.

Berichterstatter G. N. Schneider:

(Z. 1658, M. Abt. 28, 1460.) Für die mit Beschluss des Gemeinderatsausschusses V vom 20. Juni 1923, Z. 1262, M. Abt. 28, 1460, genehmigte Umpflasterung der Ruffdorfer Straße von der Bähringer Straße bis zur Fuchsthalergasse im 9. Bezirke wird eine weitere Embesserung neuer 7" Würfelsteine für eine Fläche von 700 m² im Gesamtkostenbetrage von 260 Millionen Kronen, welcher Betrag in dem mit Senatsbeschluss vom 31. Juli 1923 genehmigten erweiterten dritten Arbeitsprogramm sichergestellt wurde, genehmigt. Die Fuhrwerksleistungen sind durch die „Gemeinde Wien — Städt. Autokraftwagenbetrieb“ zu besorgen.

(Z. 1659, M. Abt. 28, 2042.) Die Holzpflasterinstandsetzung im 1. Bezirke, Hohenstaufengasse, zwischen der Helfertorferstraße und Rochgasse wird mit einem im dritten erweiterten Arbeitsplane bedeckten Kostenbetrage von 220 Millionen Kronen genehmigt. Die Erd- und Pflasterungsarbeiten werden der Firma „Silex“, die Holzpflasterungsarbeiten der Firma Schrabetz & Komp. und die Fuhrwerksleistungen dem städtischen Lastkraftwagenbetriebe übertragen.

(Z. 1660, M. Abt. 28, 1880.) 1. Die Um-, beziehungsweise Neupflasterungen der Obergasse 1. Bezirk, Praterstraße 2. Bezirk, Heumarkt 3. Bezirk, Rudlichgasse 10. Bezirk und Karl Marx-Straße 15. Bezirk werden mit den bedeckten Kostenbeträgen von 380, 300,

1346, 520 und 70 Millionen Kronen genehmigt. 2. Die Erd- und Pflasterungsarbeiten werden antragsgemäß vergeben.

(Z. 1661, M. Abt. 28, 2078.) Für die Weiterführung der laufenden Erhaltungsarbeiten an den Asphaltpflasterstraßen wird ein Sachkredit von 1550 Millionen Kronen genehmigt, der seine Bedeckung in den mit Stadtsenatsbeschluss vom 31. Juli 1923, Z. 4769, genehmigten zweiten erweiterten Arbeitsplane findet.

(Z. 1664, M. Abt. 28, 1941.) Die Asphaltinstandsetzungen im 1. Bezirke, Parkring, Seitenabfahrt zwischen Weiburggasse und Liebenberggasse sowie im 3. Bezirke, Rochusgasse, werden mit den im Sondervoranschlage, beziehungsweise im dritten erweiterten Arbeitsplane bedeckten Beträgen von 240, beziehungsweise 190 Millionen Kronen genehmigt. Die Asphaltarbeiten am Parkring werden der Firma „Asdag“, jene in der Rochusgasse der Firma „Daga“ bei Ueberlassung des Asphaltaufbruchmateriales zum Preise von 380 K für das Kilogramm übertragen. Die Erd- und Pflasterungsarbeiten werden der Pflasterermeisterin Magdalena Buresch übertragen; die Fuhrwerksleistungen sind in Eigenregie durchzuführen.

(Z. 1665, M. Abt. 28, 3058.) Die Straßenherstellung in der Schleichmannngasse zwischen Stechobengasse und Dr.-Nr. 11 im 18. Bezirke wird mit dem im dritten erweiterten Arbeitsplane auf der Ausgabebrükl 517/4a bedeckten Kostenbedürfnisse von 25 Millionen Kronen genehmigt. Die Erd- und Pflasterungsarbeiten werden dem Pflasterermeister Josef Mayer übertragen. Die Fuhrwerksleistungen sind im Eigenbetriebe der Gemeinde Wien zu besorgen.

(Z. 1667, M. Abt. 28, 1890.) Die Holzpflasterinstandsetzungen im 4. Bezirke Goldeggasse von Dr.-Nr. 23 bis Argentinierstraße, im 5. Bezirke Schönbrunner Straße von Dr.-Nr. 65 bis Ramperstorfergasse, Margaretenstraße (linke Fahrbahn von Dr.-Nr. 43 bis Ziegelofengasse) und in der Redergasse werden mit den bedeckten Kostenbeträgen von 280, 480, 490 und 480 Millionen Kronen genehmigt und die Arbeiten laut Magistratsantrag vergeben.

(Z. 1684, M. Abt. 28, 1970.) Die Straßenherstellungen bei den Volkswohnhausbauten 15. Bezirk, Schmelz, werden mit dem bedeckten Kostenbedürfnisse von 300 Millionen Kronen genehmigt. Die Erd- und Pflasterungsarbeiten werden dem Matthias Jostal übertragen. Die Schotterlieferung hat im Eigenbetriebe der Gemeinde Wien zu erfolgen. Die Fuhrwerksleistungen sind im Eigenbetriebe der Gemeinde Wien zu besorgen.

(Z. 1685, M. Abt. 28, 1980.) Die Neupflasterung der Hadlsgasse im 13. Bezirke und die Umpflasterungen der Innstraße im 20. Bezirke, beziehungsweise der Döblinger Hauptstraße im 19. Bezirke werden mit dem bedeckten Kostenbedürfnisse von 1100, 463 und 349 Millionen Kronen genehmigt und die Arbeiten antragsgemäß vergeben.

(Z. 1686, M. Abt. 26, 2608.) Die Instandsetzung von 1500 m Straßen im geschlossenen Gebiete des Wiener Versorgungsheimes in Lainz wird mit einem bedeckten Gesamterfordernisse von 140 Millionen Kronen genehmigt. Die Lieferung des Materiales wird an Ernst Ludwig in Mauer übertragen. Die Straßenwalze ist von der M. Abt. 28 während der Dauer dieser Arbeit beizustellen.

(Z. 1688, M. Abt. 28, 1913.) Die Angebote der Mannesmannröhren- und Eisenhandels-gesellschaft m. b. H. vom 26. Juni und 4. Juli 1923 auf Lieferung von Ausschüßfederrohren für Geländeherstellung wird angenommen und der genannten Firma die Lieferung von 6000 m Rohre übertragen. Für diese Lieferung wird ein auf Ausgabebrükl 517/7 bedeckter Betrag von 94 Millionen Kronen genehmigt.

(Z. 1691, M. Abt. 33, 1412.) Die Herstellung weiterer Ufer-sicherungen und Stützmauern am Schreiberbache im 19. Bezirke wird mit dem bedeckten Kostenbedürfnisse von 58 Millionen Kronen genehmigt und der Baugesellschaft „Victoria“ übertragen.

(Z. 1694, M. Abt. 33, 1513.) Die Ausbesserung des Holzstöckelpflasters auf der Franzensbrücke mit einem bedeckten Kostenbedürfnisse von 182 Millionen Kronen wird genehmigt. Die Herstellung der Arbeiten wird im Wege der M. Abt. 28 dem

Ersteher der kurrenten Holzstöckelpflasterarbeiten für die Bezirke 1 bis 3 (Monate Mai bis Oktober M. Abt. 28, 1080) übertragen.

(Z. 1639, M. Abt. 34b, 1467.) Der Bericht des Magistrates über die Zurückziehung der Klage der Firma Mauthner, Lutzsch & Komp. wegen rund 28 Millionen Kronen wird zur Kenntnis genommen.

(Z. 1680, M. Abt. 30, 3122.) Die anlässlich der Auffassung der Garage des Lastkraftwagenbetriebes im 2. Bezirke, Wilhelm-Lafarne, und der aus diesem Grunde notwendig gewordenen Errichtung einer Garage im 13. Bezirke, Bülowstraße, erforderlichen Umgestaltungsarbeiten werden genehmigt. Hierfür wird ein Betrag von 360 Millionen Kronen bewilligt. Die Direktion des städtischen Fuhrwerksbetriebes wird gleichzeitig ermächtigt, die erforderlichen Arbeiten im kurzen Wege zu vergeben, beziehungsweise in Eigenregie durchzuführen.

Berichterstatter Ob. StadtbauR. Ing. Fiedler:

(Z. 1643, M. Abt. 24, 1816.) Die Einrichtung einer Niederdruckdampfheizungs- und Badeanlage in dem im Bau befindlichen Volksbade 16. Bachgasse 12 wird auf Grund des amtlichen Projektes mit dem bedeckten Gesamtkostenbetrage von 1.355.580.000 K genehmigt und die Arbeiten antragsgemäß vergeben. Wegen Vergabung der Kesselmauerung und der Aufzugslieferung hat das Stadtbauamt rechtzeitig Vorlagen zu erstatten und alle übrigen Arbeiten und Lieferungen im Handeinkaufe, beziehungsweise im kurzen Wege sicherzustellen.

Berichterstatter Ob. StadtbauR. Ing. Sulz:

(Z. 1672, M. Abt. 32, 1303.) Die Beschaffung von Terpentin und Leinölfirnis zu Ausführung von Anstrichen an städtischen Wohnhausbauten im Gesamtbetrage von 190 Millionen Kronen wird genehmigt. Die Lieferung von 2000 kg Terpentin (Wiener-Neufstädter) und 1000 kg Terpentin (amerikanischer) sowie 5000 kg Leinölfirnis wird an die gemeinwirtschaftliche Siedlungs- und Baustoffanstalt („Gefiba“) vergeben.

(Z. 1677, M. Abt. 32, 1301.) Der Anlauf von Klinkerziegel, deutsches Format, mit einem Gesamterfordernis von 260 Millionen Kronen, welches in den bereits genehmigten Sachkrediten für die städtischen Wohnhausbauten bedeckt ist, wird genehmigt. Die Lieferung von 45.000 Stück wird der Firma Lederer & Messenhi A. G. und die Lieferung von 5000 Stück der Firma S. Steiner übertragen.

(Z. 1678, M. Abt. 31, 1300.) Der Anlauf von Strangfalzziegel mit einem Gesamterfordernis von 280 Millionen Kronen, welcher Betrag in den für die städtischen Wohnhausbauten bereits genehmigten Sachkrediten bedeckt ist, wird genehmigt und die Lieferung der A. G. der Wiener Ziegelwerke übertragen.

Berichterstatter St. Schütz:

(Z. 1641, M. Abt. 18, 1121.) Das Ansuchen des Emil Stöger als Eigentümer der Einl.-Z. 1261 in Währing im 18. Bezirke um Auffassung eines Teiles des im Regulierungsplane vorgesehenen „Dr. Meißner-Parles“ im 18. Bezirke wird abgelehnt.

(Z. 1644, M. B. A. 18, 6385.) Die der Franziska Voos zu erteilende Bewilligung zur Erbauung einer Garage im Bereiche des Vorgartens der Liegenschaft Einl.-Z. 154 Grundbuch Pöhlleinsdorf, Julienstraße 42 im 18. Bezirke wird unter den vom Magistrate gestellten Bedingungen bestätigt.

(Z. 1645, M. B. A. 14, 5499.) Die der Franziska Hruska zu erteilende Bewilligung zur Aufstellung einer Verkaufshütte auf dem Meißelmarke wird unter den vom Magistrate gestellten Bedingungen bestätigt.

(Z. 1646, M. B. A. 14, 6852.) Die dem Franz Hensler zu erteilende Bewilligung zum Umbau einer Verkaufshütte auf dem Schwendermarke wird unter dem vom Magistrate gestellten Bedingungen bestätigt.

(Z. 1647, M. B. A. 14, 6981.) Die dem Simon Glavina zu erteilende Bewilligung zur Aufstellung einer Verkaufshütte auf dem Meißelmarke wird unter den vom Magistrate gestellten Bedingungen bestätigt.

(Z. 1648, M. B. A. 14, 5472.) Die dem Jakob Erhard zu erteilende Bewilligung zur Aufstellung einer Verkaufshütte auf dem

Meißelmarke wird unter den vom Magistrate gestellten Bedingungen bestätigt.

(Z. 1649, M. B. A. 14, 5541.) Die dem Karl Hartmann zu erteilende Bewilligung zur Aufstellung einer Verkaufshütte auf dem Meißelmarke wird unter den vom Magistrate gestellten Bedingungen bestätigt.

(Z. 1650, M. B. A. 19, 3493.) Die dem Polansky und Mitbesitzern zu erteilende Baubewilligung für die Aufsetzung eines Mansardgeschosses auf dem rechtsseitigen Trakte der Liegenschaft Grundbuch Einl.-Z. 281 in Grinzing wird unter den vom Magistrate gestellten Bedingungen bestätigt.

(Z. 1651, M. B. A. 13, 8630.) Die den städtischen Elektrizitätswerken zu erteilende Baubewilligung für den geplanten Zubau auf zukünftigem Straßengrunde anlässlich der Erweiterung des Schalthauses Zehetnergasse wird unter der Bedingung bestätigt, daß die Bewilligung nur gegen jederzeitigen Widerruf erteilt wird und daß für die Benützung von Straßengrund ein angemessener Anerkennungszins entrichtet wird.

(Z. 1652, M. B. A. 17, 7378.) Die dem Willibald Winter zu erteilende Bewilligung zur Erbauung eines Privatrohrkanals aus Beton in der unbenannten Gasse vor seinem Hause bis zur Einmündung dieser unbenannten Gasse in die Braungasse wird unter den vom Magistrate gestellten Bedingungen bestätigt.

(Z. 1654, M. Abt. 40, 1575.) Die Abteilung der in der Liegenschaft Einl.-Z. 403 des Grundbuches Rußdorf inliegenden Kat.-Parz. 401/2 auf die mit den Buchstaben p y z (p) bezeichnete Teilfläche und den restlichen Grund und die Abteilung der in der Einl.-Z. 401 desselben Grundbuches inliegenden Kat.-Parz. 400 auf der provisorischen Kat.-Parz. (400/2) und den restlichen unparzelliert bleibenden Grund provisorische Kat.-Parz. (400/1) behufs gleichzeitiger Zuschreibung der mit den Buchstaben p y z (p) und der provisorischen Kat.-Parz. (400/2) zur Einl.-Z. 400 des Grundbuches Rußdorf, wird nach Maßgabe der vorgelegten Pläne bewilligt. Diese Abteilung ist als Unterabteilung im Sinne des § 3, lit. b der Wiener Bauordnung zu betrachten. Die Stellung der Parzellierungsbedingungen für den unparzellierten Grundrest provisorische Kat.-Parz. (400/1) wird der feinerzeitigen Parzellierung dieser Grundfläche vorbehalten.

(Z. 1655, M. Abt. 40, 402.) Die vom Wiener Magistrate, Abteilung 40, zu erteilende Baubewilligung für die Anbringung eines Balkons beim Hause 4. Theresianumgasse 21 a wird unter der Bedingung bestätigt, daß für die Zustimmung der Gemeinde Wien zur Balkonherstellung eine einmalige Gebühr von 4410 K entrichtet werde.

(Z. 1657, M. Abt. 40, 6126.) Die der Firma J. & M. Scheibl zu erteilende Bewilligung zur Errichtung eines Anbaues auf der dem Chorherrenstifte Klosterneuburg gehörigen Liegenschaft 2. Wagramer Straße 11 wird unter den vom Magistrate gestellten Bedingungen bestätigt.

(Z. 1674, M. A. 40, 5241.) Die Abteilung der in der Liegenschaft Einl.-Z. 87 des Grundbuches Jedleseer inliegenden Kat.-Parz. 271/1 wird nach Maßgabe der vorgelegten Pläne auf eine Baustelle und den unparzelliert bleibenden Grundrest als Parzellierung im Sinne des § 3, lit. a der Wiener Bauordnung, unter den in dem vorgelegten Stadtbauamtsberichte gestellten Bedingungen bewilligt.

(Z. 1690, M. Abt. 38, 5511.) Die der Fliegerkinogesellschaft m. b. H., 9. Liechtensteinstraße 37 gegen jederzeitigen Widerruf zu erteilende Bewilligung, im Hause 9. Liechtensteinstraße 37 bauliche Herstellungen (Vorbau auf öffentlichem Gut) vornehmen zu dürfen, wird unter den vom Magistrate gestellten Bedingungen bestätigt.

(Z. 1692, M. B. A. 17.) Die dem Walter Hering zu erteilende Bewilligung zur Herstellung einer fundierten Einfriedung in der Alzseile und teilweise in der Zwerngasse im 17. Bezirke wird unter den vom Magistrate gestellten Bedingungen bestätigt.

(Z. 1693, M. B. A. 21, 5578.) Die dem Jakob Litschauer zu erteilende Bewilligung, auf dem Grundstücke Landt.-Einl.-Z. 630, Kat.-Parz. 570, Grundbuch Donauefeld, am Ringelseeplatz im 21. Bezirke ein ebenerdiges Kleinhaus errichten zu dürfen, wird unter den vom Magistrate gestellten Bedingungen, insbesondere,

daß das zu errichtende Gebäude jeweils über Verlangen der Gemeinde Wien ohne jedweden Anspruch auf Schadenersatz wieder abgetragen werde, bekräftigt.

Berichterstatter GR. Smutny:

(Z. 1640, M. Abt. 27, 2933.) Für die Herstellung der Wasserleitungsanlagen in den mit Gemeinderatsbeschluß vom 9. März und 15. Juni 1923, P. Z. 2202 und 5908, genehmigten Siedlungsbauten im 11. Bezirke, Weißenböckstraße, wird ein unter Rubrik „Investitionen“ bedeckter Betrag von 200 Millionen Kronen bewilligt und die Einrichtungsarbeiten einschließlich der Erdarbeiten für die Wasserleitung nach dem Magistratsantrage der Firma G. Kumpel A.-G. und die Lieferung der Wandbrunnen, Schachtdeckel, Regenläufe und Steigeisen der Firma B. Spitzer & Komp. übertragen. Die Wasseranbohrungen sind durch die M. Abt. 34 a und die Wassermesserschächte durch den Ersteller der Baumeisterarbeiten auszuführen.

(Z. 1681, M. Abt. 27, 3036.) Die Einrichtung der elektrischen Beleuchtung im Amtshause für den 10. Bezirk wird mit dem bedeckten Kostenbetrage von 205 Millionen Kronen genehmigt. Die Installationsarbeiten werden der Firma Produktivgenossenschaft für Elektrotechnik übertragen.

(Z. 1683, M. Abt. 23, 1366.) Die Herstellung der Glaserarbeiten für den Wohnhausbau 19. Schegargasse 17/19 wird der Firma Ferdinand Bugar übertragen. Die besonderen Bedingungen für die Glaserarbeiten werden genehmigt.

Berichterstatter GR. Schmid:

(Z. 1679, M. Abt. 25, 1689.) Für die Zustandsetzungsarbeiten im städtischen Theresienbade wird ein bedeckter Kostenbetrag von 187 Millionen Kronen genehmigt und das Stadtbauamt ermächtigt, die auszuführenden Arbeiten im eigenen Wirkungskreise zu vergeben.

Dem Stadtsenate wird folgendes Geschäftsstück vorgelegt:

Berichterstatter GR. Kopřiva:

(Z. 1689, M. Abt. 23, 1272.) Siedlung 13. Hermesstraße; Entfernung von bewohnten Stallbauten.

Dem Gemeinderate werden folgende Geschäftsstücke vorgelegt:

Berichterstatter GR. Kopřiva:

(Z. 1687, M. Abt. 23, 1495.) Schlachthof St. Marg. Neubau eines Rinderstalles.

Berichterstatter GR. Schneider:

(Z. 1671, M. Abt. 32, 1305.) Zuschußkredit zur Ausgabrubrik 504/1 und 507 1/2/1 Steinlagerplätze und Baustoffbeschaffung.

(Z. 1673, M. Abt. 32, 1279.) Kaltwerk Kalibrunn Ges. m. b. H., Hauptvoranschlag pro 1923 ab 15. Juni 1923.

Berichterstatter GR. Schütz:

(Z. 1656, M. Abt. 40, 4487.) „Gemeinde Wien — städt. Elektrizitätswerke“, Kraftwerk Engertstraße; Baubewilligung zur Errichtung eines Wohlfahrtsgebäudes.

(Z. 1662, M. Abt. 18, 1693.) Baulinienabänderung für die Gasse I im Siedlungsgebiete Nr. 56 Girzenberg im 13. Bezirke.

(Z. 1663, M. Abt. 18, 1545.) Abstandnahme von der geplanten Verlängerung der Weilliffengasse zwischen der Schweizertalstraße und der Einsiedeleigasse in Ober-St. Veit im 13. Bezirke.

(Z. 1666, M. Abt. 18, 1164.) Baulinienantrag für einen Teil des Siedlungsgebietes Nr. 18 zwischen Flößersteig, Ameisbach, Heinrich Collin-Straße und Baumgartner Friedhof im 13. Bezirke.

(Z. 1692, M. B. A. 17.) Hering Walter, Bauherstellungen.

Berichterstatter GR. Fiser:

(Z. 1702, M. Abt. 30, 3641.) Rehrichtableerplatz Grinzing, Trockenlegung; Zuschußkredit.

Bezirksvertretungen.

10. Gemeindebezirk, Favoriten.

Öffentliche Sitzung vom 27. Juli 1923.

Vorsitzender: W. August Sigl.

Schriftführer: Kanzleibizidior. Neuwirth.

An Stelle des zurückgetretenen W. Swoboda wurde Frau Slavich als Bezirksrätin einberufen.

Gespendet haben: Dr. Wilhelm Gutmann 10.000 K, R. Brandl 100.000 K, Moses Scher 100.000 K, Adolf Englisch (Sammelbüchse) 11.360 K.

Der Vorsitzende macht Mitteilung über die Straßenarbeiten im Bezirke sowie über den Stand der Verhandlungen mit den Alber'schen Erben bezüglich des Baues eines neuen Bades.

Zu Fürsorgegeräten werden gewählt: Hugo Bauer, Schmied der städtischen Straßenbahnen; Ferdinand Kapoun, Beamter; Franz Polcar, Bundesbeamter; Emilie Schaden, geb. Gehring, Private.

Zu Ortschaftsräten werden gewählt: Karl Kobal, Bundesbeamter und Anton Feilnreiter, Monteur.

WSt. Begehr beantragt, in den nächsten Hauptvoranschlag einen größeren Betrag für die Anpflanzung von Bäumen in den Straßen des 10. Bezirkes einzustellen. (Angenommen.)

17. Gemeindebezirk, Sernalis.

Öffentliche Sitzung vom 6. Juli 1923.

Vorsitzender: W. Anton Haidl.

Schriftführer: Kanzleileiter Berw. Sekr. Friers.

Herr Dr. David Breuer hat 250.000 K zur Verteilung an eine oder zwei Frauen, welche durch Verschulden des Mannes in Not gekommen sind, gespendet.

W. Matauschek fragt an, wieso es komme, daß das Trottoir vor dem Kaffeehause Ecke Sernaliser Hauptstraße und Palfsgasse in seiner ganzen Breite als Vorgarten in Benützung stehe, so daß das Publikum seinen Weg über die Straße nehmen müsse.

W. Heinrich weist darauf hin, daß auch beim Café „Nizza“ die Trottoirpassage viel zu schmal sei und bei dem starken Verkehre die Sicherheit gefährdet erscheine. Hierauf erwidert der Vorsitzende, daß er bezüglich des Vorgartens vor dem Kaffeehause in der Palfsgasse sich Aufklärung über die Trottoirbenützungsgenehmigung beschaffen werde. Was das Café „Nizza“ anbelangt, hat sich über vorgebrachte Beschwerde der Besitzer vor kurzer Zeit unter Kautionslegung verpflichtet, die die Passage störenden Gaslandelaber auf seine Kosten abtragen zu lassen, und sie auch im Falle der Wiederbenützung wieder aufstellen zu lassen.

Schließlich ersucht W. Petersilla über eine ihm vorgebrachte Beschwerde von Hausbesitzern der Rosenreingasse, daß die Lastenautomobile der Gemeinde, welche von der Garage in der Delfabrikrealität kommen, ein möglichst mäßiges Fahrtempo in dieser Straße einhalten mögen.

Bleche - Winiwarter - Bleiwaren

Arbeiten und Lieferungen.

Anbotauschreibungen.

Kalendarium.

Die in Klammern beigefegte Zahl bezeichnet jenes Heft des Amtsblattes, in welchem die Anbotauschreibung ausführlich enthalten ist.

- 23. August, 10 Uhr. (M. Abt. 23.) Erneuerung der Stützmauer, 3. Heumarkt (Heft 66).
- 11 Uhr. (M. Abt. 26.) Instandsetzung des Amtshauses im 3. Bezirke, Karl Borromäus-Platz (Heft 66).
- 27. August, 10 Uhr. (M. Abt. 27.) Lieferung von Kabeln und Drähten für die automatische Fernsprechanlage im Neuen Rathhause (Heft 64).
- 28. August, 10 Uhr. (M. Abt. 28.) Asphaltierung der Ban Swieten-Gasse im 9. Bezirke (Heft 66).

Ergebnisse.

Erdb., Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 13. Svallartgasse, Ecke Zennergasse.

Anbotverhandlung am 20. August (M. Abt. 23, 1519).

Es offerierten in Kronen: Wiener Baugesellschaft 1815,575.723 Baumeisterarbeiten, 535,208.478 Eisenbeton, zusammen 2350,784.201; L. Bed 1019,588.155 Baumeisterarbeiten, 441,422.750 Eisenbeton, zusammen 1460,980.905 Zuschlag + 66%; Gustav Orgelmeister 2272,893.522 Baumeisterarbeiten, 600,721.500 Eisenbeton, zusammen 2873,615.022; Ing. Richard Bed 1571,603.470 Baumeisterarbeiten, 448,578.640 Eisenbeton, zusammen 2020,182.110; Rudolf Grimm 1021,780.350 Baumeisterarbeiten, 276,627.000 Eisenbeton, 623,235.528 48% Zuschlag, zusammen 1921,642.878; „Grundstein“ 1461,966.092 Baumeisterarbeiten, 474,277.726 Eisenbeton, zusammen 1936,243.818, 30% Anzahlung; Karl Korn, A.G. 1345,107.500 Baumeisterarbeiten, 481,594.050 Eisenbeton, zusammen 1826,701.550; Jansch & Schnell 1426,051.400 Baumeisterarbeiten, 386,765.000 Eisenbeton, zusammen 1812,816.400; Franz Josef Hopf 1759,354.389 Baumeisterarbeiten, 423,460.650 Eisenbeton, zusammen 2182,815.039.

(Unionbank.) Infolge Beschlusses der am 26. Juli 1923 stattgehabten außerordentlichen Generalversammlung der Aktionäre der Unionbank hinsichtlich der Erhöhung des Aktienkapitals von 8000 Millionen Kronen auf 16.000 Millionen Kronen, bringen wir einen Teilbetrag von 1.000.000 Stück neuen, mit je 4000 K voll eingezahlten Aktien im Gesamtnominalbetrage von 4000 Millionen Kronen zur Ausgabe, welche wir insgesamt den Aktionären zum Bezuge überlassen. Demgemäß wird den Inhabern der demalsten im Umlaufe befindlichen 2 Millionen Aktien (Nr. 1—2.000.000) das Bezugsrecht auf 1 Million neue Aktien, welche an dem halben Erträgnisse des Jahres 1923 partizipieren, unter folgenden Bedingungen eingeräumt: Je zwei Stück der alten Aktien geben das Anrecht zum Bezuge einer neuen Aktie. Der Bezugspreis wird mit 200.000 österreichische Kronen tel quel per Aktie festgesetzt. Die Anmeldung des Bezugsrechtes hat bei sonstigem Verluste desselben in der Zeit vom 20. August 1923 bis inklusive 30. August 1923 zu erfolgen. 961

Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

Gewerbeunternehmungen.

12. Juli 1923.

(Fortsetzung.)

Komornik Helena, Straßenhandel mit Obst, Blumen, Gemüse und Geflügel, 20. Hannovergasse, Pl. XIV. — Kresal Franz, Gemischtwarenhandel, 20. Borgartenstraße 93. — Krousel Franz, Kleidermacher, 17. Beheimgasse 59. — Kudela Franz Josef, Anstreicher, 17. Clemens Hofbauer-Platz 2. — Landesberg Moses, Handel mit Textilwaren und Stoffen, 20. Wallensteinstraße 56. — Lasar Marie, Wäschwarenerzeugung, 20. Hannovergasse 8. — Lolay Agnes, Straßenhandel mit Obst, Gemüse und Blumen, 20. Klosterneuburger Straße, vor den Häusern 21 und 23. — Maier Regine, Textilwarenhandel, 20. Bäuerlegasse 24. — Mayer-Grünfeld Chaim, Marktfahrer, 20. Dreusstraße 3. — Mayer Georg, Fächermacher, 17. Schumanngasse 79. — Messinggießer Moses, Marktfahrer, 20. Romanogasse 11. — Molbauer Wolf, Handel mit Textilwaren, 20. Hellwagstraße 2. — Mutisch Anna, Wäschwarenerzeugung, 20. Pappenheimgasse 51. — Nebbal Raimund, Schuhmacher, 20. Kaufherstraße 13.

Neufner Johann, Pferdefleischverschleiß, 20. Hellwagstraße 18. — Neuhäuser Leo, Handel mit Textilwaren, 20. Leithastraße 13. — Obrecht Alois, Fleischhändler, 17. Beheimgasse 61. — „Omnia“, Textil- und Schuhwarenhäuser Lotz & Etinger, Gemischtwarenhandel, 6. Gumpendorfer Straße 5. — Pachner Anna, Handel mit Kurz-, Papier-, Schreibwaren und Zeichenrequisiten, 20. Klosterneuburger Straße 121. — Papp Moriz, Kunstfächer, 20. Klosterneuburger Straße 5. — Plhal Marie, Warenhandel, 17. Ladnergasse 51. — Politzer & Fürber, Erzeugung von Säcken und Papiergeweben, 16. Ferdenschneider Straße 31. — Protsch Karoline, Marktviertelhandel, 20. Hannovergasse, Markt. — Raustob Karl, Kaffeehandlung, 18. Schumanngasse 1. — Reich Siegfried, Handel mit Altmetallen und Schmuck, 20. Raffalgasse 1 b. — Roth Ernst, Handel mit Galanterie- und Parfümeriewaren sowie Haushaltungartikeln, 20. Klosterneuburger Straße 18. — Ruschka Franziska, Wäschwarenerzeugung, 20. Handelskai 3. — Rzesab Johann, Tapezierer, 17. Springgasse 13. — Schenker rekte Körner Hermann, Handelsagentur, 20. Streifungasse 1. — Scherz Johann, Marktviertelhandel, 17. Dornersplatz, Markt. — Schiffl Margarete, Kleidermacherwerk, 17. Hernaller Hauptstraße 70. — Schlaglied Ida, Handel mit Textil-, Kurz- und Wirkwaren, 20. Kaufherstraße 2. — Schnell Marie, Fragnerwerk, 18. Schopenhauerstraße 19. — Simon Leopoldine, Fragnerwerk, 20. Universumstraße 48. — Stolny Johann, Handel mit Eisen, Maschinen aller Art und deren Bestandteilen, 17. Gebtergasse 70. — Tauber Siegmund, Alleinhaber der Firma S. Tauber, Handel mit Damenmodewaren aller Art und Artikeln der Wäschekonfektion, 20. Hannovergasse 17. — Thon Theresie, Kleidermacherwerk, 17. Ladnergasse 36. — Turl Katharina, Handel mit Textil- und Manufakturwaren, 20. Petraschgasse 3. — Veit August, Erzeugung von Lampenschirmen aus Tuch und Papiergeweben, 20. Pappenheimgasse 37. — Verein „Volkshaus“, Buch-, Kunst- und Musikalienhandel, 11. Gottschalkgasse 21. — Weinles Freude, Handel mit Textil- und Wäschwaren, 20. Bäuerlegasse 20. — Weiser Anton, Anstreicher und Ladirer, 17. Frauenfelderstraße 6. — Zaleszew Eugen (Samuel), Marktfahrer, 20. Dresdner Straße 72. — Zelinger Rosa, Gemischtwarenhandel und Flaschenbierverschleiß, 20. Salzachstraße 27. — Zisk Josef, Anstreicher und Ladirer, 17. Klopffogasse 43. — Zimmer Josef, Bittualienhandel, 20. Wolfsaugasse 10.

13. Juli 1923.

Ashenbrenner Konrad, Marktfahrer, 11. Schmidgungasse 20. — Balaisa Theresie, Zier- und Handelsgärtnerei, 16. Steinhofstraße 6. — Bauer Karl, Marktfahrer, 16. Ennelestraße 22. — Bayer Gisela, Lebensmittel-, Konsumwaren- und Flaschenbierverschleiß, 16. Friedrich Kaiser-Gasse 30. — Binder David Efig, Marktfahrer, 16. Deinhartsteingasse 12. — Binder Ferdinand, Marktviertelhandel, 16. Brunnengasse. — Blazek Emanuel, Tischler, 16. Fröbelgasse 10. — Büchel Leander, Flaschenbier- und Kracherlverschleiß, 10. Laarberg, Heimlehner-Schreibergärten Parz. V./5. — Vogner Leopold, Kleidermacher, 16. Thaliastraße 62. — Cech Josef, Kleidermacher, 20. Universumstraße 48. — Cerny Anton, Kleidermacher, 16. Haberlgasse 35. — Dirnhof Ludwig, Handel mit Altmetallen, 20. Engerthstraße 86. — Eichner Heinrich, Fleischhändler, 20. Kaufherstraße 3. — Endres Georg Anton, Lebensmittel-, Konsumwaren- und Flaschenbierverschleiß, 16. Wilhelmstrasse 50. — Felzbauer Siegfried, Gold- und Silberarbeiter, 6. Weggasse 35. — Fejer Bruno, Kleinfuhrwerker, 20. Dammstraße 34. — Fiserka Katharina, Fleischverschleiß, Selchwasserverschleiß, 10. Lazenburger Straße 78. — Gajcha Agnes, Lebensmittel-, Konsumwaren- und Flaschenbierverschleiß, 16. Reinhardtsgasse 21. — Gatteringer Anton, Gemüsegärtnerei, 11. Neurissenweg 703. — Göppel Jakob, Gemüsegärtnerei, 11. Molitorgasse 55. — Groß Theresie, Wäschwarenerzeugung, 16. Hasnerstraße 62. — Haberfelner Franz, Handel mit Seifen, Parfümerien und Galanteriewaren, 20. Heinkelmannstraße 6. — Henig Motho, Handel mit Rohprodukten für die Textil- und Metallindustrie, 20. Jägerstraße 67. — Hohout Franz, Marktfahrer, 16. Rikertgasse 4. — Kornhofer Otto, Wäschwarenerzeugung, 20. Jägerstraße 7. — Krammer Laurenz, Marktfahrer, 16. Hasnerstraße 142. — Kudera Johann, Tischler, 16. Habichergasse 15. — Lamberg Franz, Gemüsegärtnerei, 20. Burghardtsweg 174. — Lenc Ludwig, Erzeugung von Halbbooten, 6. Liniengasse 33. — Liebl Wilhelm, Handel mit Textilwaren, Wäsche, Vorhänge, Einoleum, Teppichen, Geschirr und Möbeln, 7. Bernardgasse 9. — Masak Cyril, Damenkleidermacherwerk, 20. Greizenedergasse 16. — Messinggießer Moses, Handel mit neuen Tuchabfällen, 20. Romanogasse 11. — Mcha Theresie, Wanderhandel, 16. Gabienzgasse 32. — Dr. Rud. Rudolf, Buch- und Kunsthandel, 1. Salomiergotikstraße 4. — Nemecek Marie, Kleidermacherwerk, 7. Neubaugasse 59. — Nowotny Hans, Gemischtwarenhandel mit Flaschenbier, 7. Neustiftgasse 27. — Odrzalek Barbara, Sonnen- und Regenschirmmacherwerk, 6. Gumpendorfer Straße 104. — Odschy Theodora, Marktviertelhandel, 20. Hannovermarkt. — Architekt Pach Otto, Alleinhaber der Firma Emanuel Pach's Nachfolger Otto Pach, fabrikmäßige Erzeugung von Kunstmöbeln, 6. Mariaschiller Straße 99. — Paltig Alois, Marktfahrer, 16. Richard Wagner-Platz 7. — Panuschka Wenzel, Tischler, 6. Laimgrubengasse 16. — Paumgartner Pauline, Handel mit Birken und Pinseln, 16. Arnettgasse 50. — Reichsflid Rosina, Wäschwarenerzeugung, 20. Dresdner Straße 72. — Reif Anna, Bittualienverschleiß, 20. Kaufherstraße 4. — Reich Rudolf, Handel mit Altpapier und Papierfäden, 16. Hipp-

Portlandzement, Weißstück-Kalk, Mauer- u. Dachziegel, Bau-, Tischler- u. Dimensionsholz u. alle Baumaterialien liefert prompt
„HOLBAG“, **HOLZ- UND BAUSTOFFINDUSTRIE GES. M. B. H.**
 Wien, I., Wildpretmarkt 2. — Telephon: 67-5-60 Serie.

gasse 22. — Komshy Anna, Marktfahrgewerbe, 10. Leibnizgasse 39. — Schüller Franz, Schlosser, 6. Bürgerhospitalgasse 12. — Seblat Anna, Damenkleidermachergewerbe, 20. Klosterneuburger Straße 47. — Soma Karl, Kleidermachergewerbe, 7. Ulrichsplatz 2. — Spitzer Ignaz, Kleinhandel mit Brennmaterialien, 10. Dampfgasse 17. — Steif Franz, Marktfahrer, 16. Liebhardt-gasse 20. — Steiner Anton, Handel mit Haus- und Küchengeräten, 16. Ottakringer Straße 39. — Stern Emma, Handel mit Wirt-, Strick-, Wäsche- und Kurzwaren und Schuhen, 6. Joanellogasse 12. — Stieber Josef, Marktfahrer, 16. Daliastraße 124. — Strobel Franz, Fragner, 7. Kellermannsgasse 6. Szatur Leopoldine, Branntweinshandlung, 20. Dammstraße 18. — Teusch Josef B., Inhaber der Firma Alfred Lingner, Handelsagentur, 7. Stiftgasse 27. — Tischler Siegmund, Kommissionärswarenhandel in Drechsler- und Galanteriewaren, 19. Gatterburggasse 25. — Treulich Theresia, Kleinhandel mit Brennmaterialien, 11. Kaiser-Ebersdorfer Straße 62. — Vnoudel Antonie, Gemischtwaren- und Flaschenbiervertrieb, 16. Koppstraße 39. — Waltschel Josef, Gastwirt, 20. Wallensteinstraße 6. — Wastal Anastasia, Erzeugung von Metallpulvern, 10. Hardtmuthgasse 43. — Winkler Magdalena, Marktfahrgewerbe, 10. Antonspfad 24.

14. Juli 1923.

„Amerima“, holländische Warenhandels-Gesellschaft m. b. H., Handelsagentur, 9. Kolingasse 1. — Baß Heinrich, Handel mit Tuch- und Schafwollwaren, 14. Anstingasse 23. — Berger Robert, Wäschewarenherstellung, 14. Reindorfstraße 22. — Birdhofer Marie, Papierwarenhandel, 14. Grimm-gasse 40. — Böhm Anton, Tischler, 14. Selzergasse 34. — Butter Franziska, Handel mit Kleintieren, 14. Märzstraße 100. — Erbe Eisenmöbel- und Messingmöbelfabrik und Eisengießereibetrieb des August Ritschelt's Erben Rudolf Ritschelt, Aktiengesellschaft, fabrikmäßige Erzeugung von Metallmöbeln und Betrieb einer Eisengießerei, 11. Fiedersstraße 15. — Frankl Franz, Mechaniker, 14. Arnsteingasse 33. — Goldberg Minna, Handelsagentur, 14. Reindorf-gasse 7. — Gruber Franz, Anstreicher, 14. Tengelergasse 2. — Güntner Josef, Butter- und Eierhandel im großen, 14. Meiselstraße, Markt. — Karl Hager, Fleischhauer, 11. Grillgasse 35. — Hanel Katharina, Wäschewarenherstellung, 14. Suezgasse 9. — Hofmann Franz, Fleischhauer, 14. Villergasse 15. — Hornik Alfred, Gemischtwarenhandel im großen, 14. Sturzgasse 7. — Frowstky Leopoldine, Wandlerhandel, 14. Reichsapfelgasse 22. — Kadoun Josef, Schuhmachergewerbe, 14. Märzstraße 100. — Köppl Eäcilia, Seidenweberei, 14. Arnsteingasse 8. — Kohn Alois, Handel mit Stoffen, Wäsche und Textilwaren, 14. Arnsteingasse 14. — Krajčiček Beatrix, Frauen- und Kinderkleidermachergewerbe, 14. Hütteldorfer Straße 91. — Lang Hedwig, Handel mit Kurz- und Papierwaren, 14. Reichsapfelgasse 26. — Leitner Franz, Tapezierer, 14. Felberstraße 88. — Lewin Anton, Handel mit Gold- und Silberwaren, Juwelen und Antiquitäten, 14. Ullmannstraße 43. — Loiber August, Allein-inhaber der Firma August Loiber, Handel mit neuen Modetextilwaren, 14. Fenzgasse 11. — Loufa Marie, Viktualienhandel, 14. Märzstraße 99. — Malinsky Josef Anton, Kleidermachergewerbe, 14. Benedikt Schellinger-Gasse 25. — Mangold Anna, Damenkleidermachergewerbe, 11. Leberstraße 24. — Mayer Josef, Handel mit Eiern, Butter, Obst, Gemüse, Mehl- und Hülsenfrüchten, 14. Meiselstraße, Markt. — Obial Bernhard, Graveur, 14. Goldschlagstraße 98. — Ohsadnik Irene, Wäsche- und Kurzwarenherstellung, 14. Arnsteingasse 24. — Blatt Friedrich, Marktfahrer, 14. Märzstraße 74. — Razel Theresie, Erzeugung von Wäschewaren, 14. Rauergasse 6. — Razel Theresie, Handel mit Wäsche, Wirt- und Textilwaren, 14. Rauergasse 6. — Reich Laurenz, Markt-viktualienhandel, 14. Meiselstraße, Markt. — Scheidader Johann, Buchbinder, 14. Delweingasse 2. — Schmidt Friedrich Karl, Anstreicher und Lackierer, 14. Felberstraße 110. — Schöbl Johann, Handel mit Devotionalien, 14. Sechshäuser Straße 44. — Schwarz Johann, Gastwirt, 8. Piaristengasse 62. — Seidl Franziska, Handel mit Eisen, Parfümeriewaren, Toilettegegenständen und Wäschewaren, 14. Nobilgasse 28. — Simmerer Rudolf, Ziselteur, 14. Denglergasse 2. — Stangl Johann, Gemüsegärtnerei, 11. Molitorgasse 148. — Stáva Johann, Dachdecker, 11. Kaiser-Ebersdorfer Straße 300. — Thiel Josef, Stickeriegewerbe, 11. Dopplergasse 7. — Vorlicel Barbara, Wurstwarenhandel im großen, 14. Diefenbachgasse 10. — Vrtal Wenzel, Schuhmachergewerbe, 14. Stiegergasse 6. — Wiegand & Komp., Anstreicher und Lackierer, 14. Sechshäuser Straße 58. — Winkler Jfidor, Handel mit Uhren, Gold- und Silberwaren, Gegenständen aus unedlen Metallen und Steinen, 14. Reindorf-gasse 10. — Wolf Jda, Vertrieb von Zuckerbüchsen, Konditen, Sodawasser, Fruchtstücken, Marmeladen, Gefrorenem und Obst, 14. Johnstraße 36.

16. Juli 1923.

Ambrosio Hermine, Damenschneidergewerbe, 5. Hauslabgasse 31. — Baier Alois, Vermieten von Handwagen, 1. Singerstraße 11. — Berlovek Ferdinand, Kleidermacher, 1. Rotenturmstraße 19. — Bobko Leopold, Handel mit Alteisen, Altmetallen und Tuchabfällen, 17. Gebirgsgasse 60. — Both Franz, Handel mit Badewannen, Waschtöpfen, Wärmeflaschen, Leibwärmern, Waschmaschinen, Delfannen, Motorrädern und dazu gehörigen Bestandteilen, 5. Castell-gasse 3. — Braun Julius & Komp., Gemischtwarenhandel im großen,

5. Pilgrangasse 22. — Brobhorin Max, Alleinhaber der Firma E. Augensfeld, Handel mit fertiger Damen- und Kinderwäsche, 1. Jasomirgottstraße 4. — Caraco & Komp., Handel mit Textilwaren im großen, 1. Rotenturmstraße 13. — Cohen Helene, Alleinhaberin der Firma Libansky & Komp. Nachfolger, Handel mit Papier, Bureauartikeln, Galanterie- und Kurzwaren, 1. Stubenring 2. — Dürer Leopoldine, Handel mit Maschinen, Glas und Antiquitäten, 5. Schönbrunner Straße 108. — Eisler Robert, Handel mit Papier, Schreib- und Kurzwaren, 5. Margaretenstraße 89. — Felix Leopold, Kleinhandel mit Brennmaterialien, 18. Staudgasse 60. — Fisel Julius, Metalldrucker, 5. Brandmayergasse 17. — Friedländer Moses, Handel mit Leder und Schuherzeugen, 5. Kettenbrückengasse 3. — Friedrich L. & F. Wäschewarenherstellung, 1. Trattnerhof 2. — Götz Barbara, Fleisch- und Innereinverfleisch, 17. Hütte Hernauer Hauptstraße unter dem Bahndiavukt. — Gröbisch Wilhelm, Alleinhaber der Firma Oswald Steiner & Komp., Handel mit Druckorten zu industriellen, merkantilen und Kanztelzwecken, Papier, Schreib- und Zeichenrequisiten, Kurzwaren zc., 1. Landstrongasse 1. — Grün Olga, Frauen- und Kinderkleidermachergewerbe, 5. Grünlgasse 13. — Johann Hartl & Josef Hartl, Erzeugung von Likören, Spirituosen, Heidelbeerwein und Fruchtstücken, 5. Kriehberggasse 15. — Jascha Magdalena, Handel mit Zucker- und Zuckerbüchsen, Fruchtstücken, Marmeladen, Fruchtweiss und Obst, 5. Reiprechtsdorfer Straße 10. — Hauser Robert, Handel mit Papier und Druckorten, 5. Margaretenstraße 6. — Hofmann Ernst, offene Handelsgesellschaft, Handel mit Reiserquisiten, Leder-, Kurz- und Galanteriewaren, 1. Graben 29. — Jacoby Julius, Krawattenherstellung, 1. Salztorgasse 8. — Jacoby Julius, Handel mit Seidenstoffen und Seidentüchern, 1. Salztorgasse 8. — Jenner Johann, Kürschner, 1. Bollzeile 24. — Kainer Johann, fabrikmäßige Erzeugung von Kleinmaschinen, 5. Margaretenstraße 82. — Kalina Paul, Anstreicher und Lackierer, 5. Siebenbrunnengasse 37. — Kersch Eduard, Obst- und Viktualienhandel, 5. Margaretenplatz 6. — Kersch Stephanie, Obst- und Viktualienhandel, 5. Johanna-gasse 21. — Klaus Anton, Gemüse-, Obst- und Viktualienhandel, 5. Wiedner Hauptstraße 124. — Klinger & Polesa, Warenhandel- und Sportartikelgesellschaft, Warenhandel, 19. Dollnergasse 4. — Kubil Marie, Handel mit Dessertessen und Lebensmitteln, 5. Wiedner Hauptstraße 81. — Kühnel Marie, Gemischtwarenhandel, 5. Obere Amsthausgasse. — Lederer Adolf, Juwelier, 5. Reiprechtsdorfer Straße 52. — Lerch Julianna, Vertrieb von Lebens- und Genussmitteln- und Flaschenbier, 7. Banggasse 1. — Lewit Oskar, Bank- und Kommissionsgeschäft, 1. Körnerstraße 40. — Loibl & Lauth, Glas- und Porzellanhandel, 5. Schönbrunner Straße 143. — Mangold Thelma, Marktfahrgewerbe, 7. Leberfelder Gürtel 34. — Mayer Olga, Handel mit Baumaterialien, 1. Naglergasse 26. — Parfümerie City, Miniböck & Wilder, Parfümeriewarenherstellung, 5. Margaretenstraße 136. — Mühlhauser Josef, Handelsagentur, 5. Johngasse 16. — Dreise Michael, Fleischhauer, 5. Reiprechtsdorfer Straße 3. — Orme Fedor Franz, Alleinhaber der Firma dipl. Ing. F. F. Orme, Handel mit Automobilen und Automobilzugehör., 1. Karlsplatz 7. — Ozeovic Leopold, Gemischtwarenhandel und Flaschenbiervertrieb, 17. Rosensteingasse 66. — Perl Josefa, Handel mit Lebens- und Futtermitteln im großen, 5. Kleine Neugasse 21. — Pojezomy Leopold, Anstreicher und Lackierer, 17. Rollstanskygasse 35. — Proisk Stephan, Kunst-, Pflasterer- und Fliesenverleibungsarbeiten, 17. Ladnergasse 8. — Nibel Franz Leopold, Musiker, 7. Kaiserstraße 101. — Rieger Heinrich, Inhaber der gleichnamigen Firma, Pfadler, 7. Burggasse 86. — Reindl Leo, Marktfahrer, 17. Lobenhauerstraße 35. — Reithofer Friedrich, Bootbauer, 19. Eisenbahnstraße 55. — Ronai Angela, Sonnen- und Regenschirmherstellung, 5. Margaretenstraße 71. — Ruprecht Josef, Konzession zum Ausschank von Wein und Obstwein in Verbindung mit der Obstweinerzeugung, 5. Schönbrunner Straße 76. — Sandrit Wilhelm, Anstreicher, 5. Franzensgasse 16. — Sauer Josef, Kleidermacher, 17. Weißgasse 3. — Schermer Hermann, Lebensmittel- und Gemischtwarenvertrieb, 5. Ziegelofengasse 18. — Schönhuber Ludwig, Bilanz- und Bücherrevision, 5. Reiprechtsdorfer Straße 2. — Schuster Leonore, Gemischtwarenhandel, 5. Hauslabgasse 13. — Seitz Leopold, Anstreicher, 5. Grünlgasse 17. — Soler & Kainer, Kommanditgesellschaft, Bank- und Kommissionsgeschäft, 1. Elisabethstraße 2. — Sperber Selig (Siegmund), Handel mit Klavieren und Harmoniums, 5. Margaretenstraße 64. — Steiner Anton, Kleidermacher, 5. Schönbrunner Straße 14a. — Stern W. & Komp., Bank- und Kommissionsgeschäft, 1. Fleischmarkt 1. — Tesak Josef, Kleinhandel mit Brennmaterialien, 5. Wiedner Hauptstraße 85. — Thaller Felix, Mechaniker, 7. Staudgasse 13. — Topf Franz, Kommissionshandel mit Textilwaren, 5. Krongasse 11. — Truner Anton, Obst- und Viktualienhandel, 5. Wiedner Hauptstraße 83. Stand. — „Weco“, Desfilleterie-ges. m. b. H., Likör-, Spirituosen- und Fruchtstückerzeugung, 5. Embel-gasse 66. — Weinwurm Franz, Handelsagentur, 5. Margaretenstraße 62. — Wohrat Olga, Handel mit Holz und Kohlen, 5. Boglsangasse 17. — Bögl Franz, Tischler, 7. Zieglergasse 16.

17. Juli 1923.

Rigel Johann, Handel mit neuen Musikinstrumenten, Musikautomaten und Galanteriewaren, 8. Strozsigasse 11. — Anderl Franz, Gemüsegärtnerei, 11. Döblerhofstraße 18. — Angster Josef, Handel mit Obst und Gemüse im

STROM & GELD SPART



großen, 5. Mikoltsdorfer Gasse 14. — Braunsteiner Marie, Damenschneidergewerbe, 5. Jahngasse 36. — Fuchs Johann, Gemüsegärtnerei, 11. Mitterweg 241. — Gruber-Guntram, Ges. m. b. H., Dienst- und Stellenvermittlung für Bühnenpersonal jeder Art u. d. Richtensteinsstraße 20. — Heidenreich Franz, Handel mit Lederwaren, neuen Schuhen, Woll- und Wirkwaren, 8. Florianigasse 68. — Herzog Hermine, Frauen- und Kinderkleidermachersgewerbe, 5. Stolberggasse 25. — Jost Theodor, Baumeisterkonzeption, 3. Webergasse 8. — H. Neumann & Komp., Gemischtwarenhandel im großen, 1. Hoher Markt 10. — Radspieler Johann, Fremdenführergewerbe, 1. Kärntnering 9, Grand Hotel. — Renner Betty, Gemischtwarenhandel, 15. Gablengasse 17. — Sadovsky Josef, Herrenkleidermacher, 10. Jünzersdorfer Straße 112 a. — Schimlo Marie, Marktfahrgewerbe, 10. Buchengasse 66 a. — Seydl Leopoldine, Gemüsegärtnerei, 11. Gröbdtgasse 44. — „Univerfum“, Textilhandels-gesellschaft m. b. H., Handel mit Textilwaren im großen, 7. Kirchberggasse 35. — Wirth Michael, Fleischverschleiß, 10. Quellenstraße 47. — Wirth Michael, Seidwarenverschleiß, 10. Quellenstraße 47.

18. Juli 1923.

Abrahamer Josef, Handel mit Registrierkassen und deren Bestandteilen, 17. Jägerstraße 22. — Antauf Maximilian, Marktfahrer, 16. Hasnerstraße 107. — Aumüller Gustav, offene Handelsgesellschaft, Kleidermachersgewerbe, 18. Staudgasse 86. — Bäd Hedwig, Gemischtwarenhandel und Flaschenbierverschleiß, 18. Rutschergasse 16. — Berka Theodor, Zahntechnikerbesugnis, 13. Rohrbacherstraße 9. — Braun Gustav, Wäschwarenherzeugung, 16. Arnehtgasse 56. — Deutsch Etela, kommissionsweiser Handel mit Strick- und Häkelarbeiten, 19. Döbling Hauptstraße 58. — Eghartner Johann, Handelsagentur, 16. Neumayrgasse 1. — Faltschlehner Leopold, Lebensmittel- und Konsumwarenverschleiß, 19. Hartäckerstraße gegenüber Döbling Friedhof. — Fantal Eduard, Marktfahrer, 16. Gallitzinstraße 5. — Ferby Rudolf, Straßen- und Wänderhandel, 16. Wattgasse 17. — Glaser Ernst Georg, Handelsagentur, 18. Edelhofgasse 17. — Göttinger Franziska, Lebensmittel-, Konsumwaren- und Flaschenbierverschleiß, 18. Duzengasse 26. — Graber Ritschi, Handel mit neuen Kleidern, Schuhen und Wäsche, 16. Reinhardtstraße 39. — Haupt Franz, Handelsagentur, 16. Dittalringer Straße 35. — Heger Ignaz, Kleinhandel mit Brennmaterialien, 18. Nieglergasse 8. — Hermann Leopold, Marktfahrer, 18. Sempferstraße 57. — Hlawac Klara Anna, Frauen- und Kinderkleidermachersgewerbe, 18. Hans Sachs-Gasse 17. — Hrandner Rudolf, Gemischtwarenhandel im großen und kleinen, Handelsagentur, 18. Türlenschanzstraße 1. — Houschka Leopoldine, Handel mit Haus- und Küchengeräten, 19. Heiligenstädter Straße 167. — Karner Johann, Kleinhandel mit Gemüse, Obst, Kartoffeln, Butter und Eiern (Marktvorkaufhandel), 18. Rutschergasse, Markt. — Kobant Roman Karl, Handel mit Maschinen, 16. Abeltgasse 5. — Kosmann Sara, Verlagerung fremder Fahrzeuge, 17. Blumengasse 73. — Krammer Rudolf, Gas- und Wasserleitungsinstallation, 13. Mazingstraße 11. — Kurfürst Josefa, Wäschwarenherzeugung, 16. Hettentorfstraße 19. — Löwy Rudolf, Handel mit Gold- und Silberwaren, 16. Hasnerstraße 6. — Luther Siegmund Stanislaus, Gemischtwarenhandel, 7. Burggasse 115. — Nahr Theresia, Kleinholz, Kohle und Koks, 4. Schleimühlgasse 13. — Marx Josef, Gemischtwarenhandel, 16. Wurlitzer-gasse 62. — Masny Stephanie, Wäschwarenherzeugung, Siedergewerbe, 7. Schottenseldgasse 1. — Meher Markus Rute, Handel mit Papier, Bureauartikeln, Salanterie, Kurz-, Wirk- und Stahlwaren, 7. Westbahnstraße 26. — Müller Ludwig, Elektrotechnikerkonzeption, 13. Linger Straße 299. — Müring Anna, kunstgewerbliche Erzeugung von Schmuck- und Gebrauchsgegenständen aus Eisenblech, Galalith und Alalith, 16. Brunnengasse 74. — „Navitas“, Warenhandels-gesellschaft m. b. H., Gemischtwarenhandel im großen, 4. Schönburgstraße 17. — Jng. Oblatt Franz, Handel mit Schotter und Sand, 4. Johann Strauß-Gasse 45. — Opava Johann, Schuhmacher, 18. Mitterberggasse 13. — Palmal Josef, Alleinhaber der Firma Palmal & Döhlhausen, Warenhandel im großen, 4. Schelleingasse 17. — Pannagl Leopold, Erzeugung von Rasiercreme, 16. Hasnerstraße 16. — Premauer Walter, Stridergewerbe, 7. Apollogasse 22. — Quastler David, Lebensmittel- und Zuckerwarenhandel, 4. Margaretenstraße 15. — Redisch & Mandl, Wäschwarenherzeugung, Handel mit Textil- und Manufakturwaren, 16. Brunnengasse 52. — Robotta Franz, Kleidermacher, 7. Gardegasse 7. — Rohrer Johann, Wirt, 17. Dttalringer Straße 16. — Rolte Heinrich, Marktfahrer, 16. Koppstraße 35. — Schiller Friedrich, Marktfahrer, 16. Wilhelmminenstraße 20. — Schloker Ignaz, Straßenhandel mit Obst, Grünwaren, Blumen, Eiern und lebendem Geflügel, 17. Jägerstraße 30. — Schmeidl Jda, Wirkwarenherzeugung, 16. Hofferplatz 7. — Karl Schneider & Komp., Kfzbr., Spirituosen- und Fruchtstickerherzeugung, Gemischtwarenhandel, 4. Klugbaumgasse 17. — Schön Anna, Krawattendeherei, 16. Kaufgasse 34. — Schreymayer Theresie, Siedergewerbe, 7. Lerchenfeldes Gäßchen 14. — Schubert Marie, Wäschwarenherzeugung, 17. Rokitsanlygasse 16. — Sedar Matthias, Wänderhandel, 16. Syrligasse 19. — Singer Karl, Handels-agentur, 16. Eritenberggasse 7. — Dr. Solt & Mag. Pharm. Kronstein, Gemischtwarenhandel im großen, 19. Polornygasse 23. — Stagny Emil, Handel mit Textilwaren, 7. Westbahnstraße 41. — Sufmann Karl, Tierhandel, 17. Veronilagasse 28. — Swoboda Alois, Marktfahrer, 16. Thaliastraße 101. — Töllich Hermine, Wäschwarenherzeugung, Uebernahme von Chemischputzarbeiten, 18. Rathstraße 48. — Valentincic Marie, Marktfahrgewerbe, 16. Arnehtgasse 93. — Bancata Franz, Kleidermacher, 7. Halbasse 5. — Giuseppe del Vesco, Handel mit Briefmarken, 4. Waagasse 12. — Vetter Karl Johann, Futtermachersgewerbe, 7. Mariahilfer Straße 4. — Biner Josef, Marktfahrer, 16. Wattgasse 65. — Weigl Anna, Wäschwarenherzeugung, 16. Panitengasse 22. — Weithofer R., offene Handelsgesellschaft, Fleischschneidergewerbe, 4. Favoritenstraße 23. — Weninger Luise, Lebensmittelhandel, 4. Mühl-gasse 9. — Winkler Josef, Handel mit Holz-, Leder- und Eisenwaren, 3. Ungar-

gasse 4. — Wiczer-Schreiber Ekune, Schuhwarenhandel im großen, 7. Neubaugasse 7. — Wurm Heinrich, Kleinfuhrwerker, 19. Siebinger Straße 103. — Zimmels Isaa, Handelsagentur in landwirtschaftlicher Erzeugung von Lebensmitteln, 18. Wittlhauerstraße 13.

19. Juli 1923.

Attenbrunner Hermine, Gemischtwarenhandel und Flaschenbierverschleiß, 11. Dorfgasse 9. — Valley Alois, Tapezierer, 16. Friedrich Kaiser-Gasse 46. — Zentralspedition-Aktiengesellschaft, Speditionsgewerbe, 1. Viberstraße 8. — „Daemol“, Handelsvereinigung A.-G., Handel mit landwirtschaftlichen Produkten, Nahrungs- und Futtermitteln aller Art und deren Ersatzmitteln sowie Erzeugung aller einschläglichen Artikel und Hilfsstoffe, 1. Singerstraße 12. — Electro- und Maschinen-A.-G., gewerbsmäßige Herstellung elektrischer Starkstromanlagen (Elektroinstallation), 5. Schönbrunner Straße 25. — „Emag“, Oesterreichische Elektrizitäts- und Installationsgesellschaft m. b. H., Konzeption zur gewerbsmäßigen Herstellung elektrischer Starkstromanlagen, 1. Habsburgergasse 3. — Filip Johann, Konzeption zur Vertilgung von Ratten, Mäusen, schädlichen Insekten u. dergl. Ungeziefer, 3. Porberggasse 2. — Gerstorfer Marie, Kaffeehanlgewerbe, 15. Schmutzergasse 2. — Hamelka Anton, Handel mit Rauchrequisiten, Papier, Anstichkarten, Kurz-, Galanterie- und Spielwaren, 19. Heiligenstädter Straße 142. — Hönlinger Johann, Gastwirt, 1. Christinengasse 2. — „Hoveg“, Holzhandels- und Verkleinerungsges. m. b. H., Kohlenhandel, 16. Eßfingergasse 30. — Isak Max, Zudekbäder, 16. Perkenfelder Gäßchen 25. — Jirsa Alois Friedrich, Holzbildhauer, 16. Brühl-gasse 24. — Jungwirth Josef, Hundeschur, 17. Peggasse 20. — Lenz Johann, Kleidermacher, 16. Stöberplatz 8. — Matyas Franz, Damenschneider, 16. Wend-gasse 3. — Mechelda Alfred, Handel mit Kurz-, Galanterie- und Parfümerie-waren, 15. Mariahilfer Straße 140. — Oesterreichische Aktiengesellschaft für Brunnenbau und Tiefbohrung, Handel mit Bohr-, Schürf-, Wasserwerks-einrichtungsgegenständen und einschlägigen Werkzeugen aller Art, 3. Gletten-gasse 3. — Pfeiffer Johann, Zudekbäder, 16. Liebhardtstraße 32. — Plant Gustav, Vermittlung des Kaufes, Verlaufs und Tausches von Realitäten und Geschäften, 15. Gebrüder Lang-Gasse 11. — Popp Johanna, Branntwein-chentergewerbe, 1. Schellinggasse 5. — Ronai Angela, Sonnen- und Regen-schirmherzeugung, 5. Margaretenstraße 71. — Schimeczel Franz, Gemischtwaren-handel, 11. Simmeringer Hauptstraße 105. — Simel Josef, Kleidermacher, 16. Bachgasse 6. — Simel Peter, Kleidermacher, 16. Bachgasse 6. — Steinfeld Leon, Wäschwaren- und Krawattenerzeugung, 17. Seblergasse 123. — B. Straßnichts's Nachfolger Tauber & Komp., Handel mit Bier, Wein und Spirituosen in verschlossenen Gebinden im großen, 19. Heiligenstädter Straße 22. — „Titania“, Aktiengesellschaft für Haus- und Landwirtschastsgeräte, Handel mit Haus-, Land- und Forstwirtschaftsgeräten, Maschinen aller Art und sonstigen aus Metall hergestellten Bedarfsartikeln, 1. Strauchgasse 1. — Ublitz Alois Emil, Baumeister, 3. Rennweg 39. — Urbanek Katharina, Handel mit Butter, Eiern und Topfen, 19. Rutzgasse, Ecke Hohe Warte. — Vereinigte Textil- und Kleiderfabriken-Aktiengesellschaft M. & F. Mandl, Tiring und Konsorten, fabriksmäßige Erzeugung von Kleidern, 1. Eßlinggasse 2. — Verein Kanusklub zur Heranbildung katholischer Pfaffen in Wien, Buch-, Kunst- und Musikalienhandel, 1. Neutorgasse 17. — Wablar Wenzel, Maurermeister-konzeption, 3. Hebergasse 24. — Zipfel Moriz, Elektroinstallationsgewerbe, 11. Simmeringer Hauptstraße 114.

20. Juli 1923.

Bauer Thomas, Handel mit Lebens- und Genussmitteln sowie Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes und Flaschenbierverschleiß, 11. Weisbergstraße 58. — Bistrichan Emil, Privatgeschäftsvermittlung mit der Berechtigung zur gewerbsmäßigen Uebernahme von Häusern und Güterverwaltungen, 7. Bandgasse 30. — Böhm Julius, offene Handelsgesellschaft, Handel mit Mineralien, 1. Ribelungengasse 3. — Braun, Stepsi & Komp., Handel mit Automobilen, Motorrädern und Zubehör, 1. Stubenring 16. — Duresch August, Handel mit Holz- und Kohlen im großen, 1. Singerstraße 23. — Darnaut Alice, Alleinhaberin der Firma A. Chrowoska's Nf. M. Darnaut, Gemischtwarenhandel, 1. Kärntnerstraße 44. — Demel Marie, Damenkleider-machersgewerbe, 5. Diehgasse 47. — Freud Alexander, Alleinhaber der Firma „Verlag allgemeiner Tarifanzeiger der Mühlzentralverkaufsstelle“, Verschleiß von Eisenbahnfahrtsbriefen und sonstigen Druckorten, 1. Viberstraße 16. — Fritz Jmre, Erzeugung von Perlebeuteln, 1. Raglergasse 3. — Gruber Katharina, Gemüsegärtnerei, 11. 4te Heidequerstraße 169. — Herzberg, Fisch & Komp., Handel mit Kurz- und Wirkwaren, 1. Werbertorgasse 15. — Hirtz Leopold, Kommanditgesellschaft, Bank- und Kommissionsgeschäft, 1. Erattnerhof 2. — Kiemann Viktor, Lebensmittelhandel, 8. Stobagasse 27. — Löwe Friedrich, Buch-, Kunst- und Musikalienhandel, 7. Bernaberggasse 17. — Maier Franz, Gemüsegärtnerei, 11. Simmeringer Lände 114. — Bille Stephan, Bürstenbinder, 3. Erdbergerma 2330. — Raschka Peter, Wirt, 17. Verwaltungsgesäude des ehemaligen Barackenlagers auf Einl.-Z. 1956 Grundbuch Hernalz Konstr.-Nr. 1707. — Rosenbaum Adolf & Sohn, Krawattenerzeugung, 7. Seidengasse 39. — Schneider & Komp., Holzschuh-Sandalenerzeugung, fabriksmäßige Erzeugung von Schuhen und Lederwaren, 7. Neustiftgasse 109. — Stolarzyl Karl Jan., Erzeugung von Probierbüchsen, Figuren und Spielwaren, 1. Ribelungengasse 7.

21. Juli 1923.

Barth Leopold, Gas- und Wasserleitungsinstalleur, 3. Dapontgasse 11. — Brody Emmerich & Komp., Gemischtwarenhandel im großen, 1. Seiler-

stätte 11. — Buzel Katharina, Straßenhandel mit Obst, Blumen, Gemüse und Geflügel. 1. Wollzeile 38. — Fuchs Franz, Handelsagentur, 18. Hameaustraße 13. — Gbregel Robert, Verkauf von Siften und von zur arzneilichen Verwendung bestimmten Stoffen und Präparaten sowie Verschleiß von künstlichen Mineralwässern, 13. Linger Straße 395. — Hammer Adolph, gewerbmäßige Verwaltung von Häusern, 7. Bandgasse 2. — Haselsteiner Ignaz, Straßenhandel mit Obst, Blumen und Gemüse, 1. Opernring—Goethegasse. — Herzog Marie, Gemüsegärtnerei, 11. Neurissenweg 459. — Hoberger Konstantin, Gemüsegärtnerei, 11. Gröretgasse 65. — Kriegsbeschädigtenfonds, Handel mit Wein, Likören in verschlossenen Gefäßen, 1. Burg, Hofstetter. — Dr. Majusil Leo, Gemischtwarenhandel im großen, 1. Lobkowitzplatz 1. — Mehrer & Komp., Bank- und Kommissionsgeschäft, 1. Tuchlauben 7. — Menz & Poloni, Gemischtwarenhandel im großen, 1. Hirschhof 3. — Prittel Baclaw, Mechaniker, 17. Hernalscher Hauptstraße 23. — Rabler Gustav, Elektrotechniker, 17. Ladnergasse 68. — Roller Walter, Zinklöhner, 8. Tigergasse 13. — Schuster Michael, Lebensmittel-, Konsumwaren- und Flaschenbierverschleiß 13. Wittbauerstraße 33. — Tauchen Rosa, Kleidermachergewerbe, 17. Hornmayergasse 14. — Uccusio Johann, Kommissionswarenhandel und Handelsagentur, 19. Sieberinger Straße 156. — Wobawer R. L. & Fisk, Kommissionshandel mit Textil- und Rohwaren, 1. Seilerstätte 13.

23. Juli 1923.

Baar & Stein, Gemischtwarenhandel im großen, 2. Praterstraße 66. — Bergmann Fris, Gemischtwarenhandel im großen, 2. Novaragasse 55. — Biller Jakob, Marktfahrer, 2. Laborstraße 61. — Brog & Zinsicht, Handel mit Rohprodukten, Eisen und Eisenwaren, 2. Feuerbachstraße 6. — Eshobot Franz jun., Kleidermacher, 17. Kapitelgasse 2. — Wilhelmine rekte Beisach Wolf Dichter, Handel mit Kurz-, Galanterie-, Wäsche- und Wirtwaren, 2. Haidgasse 3. — Dym David, Marktfahrer, 2. Pöbbsstraße 4. — Ehrenberger Anton, Bootsbauer, 2. Pratersteg. — Fischer Jda, Handel mit Kurzwaren und Briefmarken zu Sammelzwecken, 2. Franzensbrückenstraße 14. — Friedmann Adolf, Marktfahrer, 2. Wehlstraße 218. — Freund Katharina, Modistengewerbe, 2. Große Stadtgutgasse 7. — Gärtner Franz, Handel mit Textilwaren, 2. Kaffalestraße 38. — Geisinger Jsaak rekte Ruff, Marktfahrer, 2. Volkertplatz 12. — Gerler Therese, Handel mit Papier, Galanterie- und Kurzwaren, 2. Große Stadtgutgasse 15. — Gisch Nikolaus, Lebensmittelhandel, Kanditen- und Flaschenbierverschleiß, 2. Linnégasse, Hütte bei der alten Donau. — Glaser Aron, Handel mit alten Säcken, 2. Rembrandtstraße 15. — Gsauer Jolan, mechanische Strickerei, 2. Ausstellungsstraße 21. — Eglu Oskar, Dekorationsmaler, 2. Bruckhausen 343. — Göbel Melanie, Wäschewarenherzeugung, 2. Wehlstraße 218. — Goldsch Herminie, Marktfahrergewerbe, 2. Pazmanitengasse 2. — Großmann Jaroslav, Anstreicher, 2. Darwingasse 26. — Grünwald Samuel, Handel mit Papier, Schreib- und Zeichenrequisiten und Kurzwaren, 2. Zirkusgasse 10. — Hafner Leon, Marktfahrer, 2. Zirkusgasse 3. — Hajnaly Josef, Marktfahrer, 2. Wehlstraße 146. — Handl Moriz, Handel mit Textilwaren, 2. Laborstraße 43. — Ernestine (Ester) Heliczger, geb. Rosenkrantz, Alleinhaberin der Firma Heliczger & Komp., Handel mit Textil-, Wäsche- und Wirtwaren und einschlägigen Artikeln, 1. Göllsdorfgasse 7. — Hermann Eidel, Handel mit Textilwaren, 2. Rueppgasse 13. — Hermann Samuel, Wäschewarenherzeugung, 2. Praterstraße 50. — Hüfstein Israel, Gemischtwarenhandel, 2. Riesbachgasse 11. — Hofasel Leo, Kleidermacher, 19. Rodlergasse 12. — Holzmann Stephanie Marie, Handel mit Waren aller Art, 2. Sturverstraße 22. — Guth Max, Handelsagentur, 1. Lugal 5. — Jbinger & Berger, Herstellung elektrischer Stromanlagen, 1. Naglergasse 9. — Jbinger & Berger, Gasrohrleitungen, Beleuchtungseinrichtungen und Wasserleitungen, 1. Naglergasse 9. — Ing. Bruno Jančil, Baumeister, 13. Anton Langer-Gasse 63. — Jüll Mathilde, Damenkleidermachergewerbe, 2. Vorgartenstraße 211. — Kalasch Anton, Kleidermacher, 17. Weimannsgasse 23. — Keller Siegmund, Handel mit Kleidern, Wäsche, Schuhen und Hüten, 2. Schiffamtgasse 17. — Kibery Peter, Handel mit Holz und Kohlen im großen, 2. Nordbahnhof, Lagerplätze 128, 129. — Krimenberger Emil, Handel mit Schnitt- und Manufakturwaren, 2. Walzgasse 12. — Elise Kohn & Komp., Gemischtwarenhandel, 2. Schüttelstraße 15. — Kohn Emil, Straßenhandel mit Obst und Zuckerwaren, 2. Nordwestbahnhofstraße-Laborstraße. — Kolar Josef, Handelsagentur, 2. Vereinsgasse 3. — Kolland Johanna, Wäschewarenherzeugung, 16. Hutten-gasse 51. — Josef Krauß' Nachfolger, Kleidermacher, 1. Opernring 21. — Kraus Philomena, Holz- und Kohlenhandel, 2. Engertstraße 215. — Kupferschmidt Marie, Handel mit Kisten, 1. Ruprechtplatz 4. — E. Kufnir & Wertheim, Handel mit Tuch- und Textilwaren und Garnen, 2. Gloden-gasse 6. — Labiner Majer (Max), Handel mit Bureauartikeln und Druck-orten, 2. Josefingasse 12. — Lagner Paul Alexander, Handelsagentur, 2. Pazmanitengasse 21. — Laster Gedalia, Handel mit Schneiderzugehör und Textilwaren, 2. Rueppgasse 13. — Lehner Therese, Lebensmittelhandel, Kanditen- und Flaschenbierverschleiß, 2. Kleiner Bruckhausen, Arbeiterstrand-badstraße 73. — Lenoč Karl, Lebensmittel- und Flaschenbierverschleiß, 2. Hartortstraße 10. — Lunger Friedrich, Handel mit Textilwaren, 2. Wols-gang Schmidlgasse 25. — Mantel, Dimidner & Komp. Komanditgesellschaft, gewerbmäßiger Betrieb einer mechanischen Weberei, 2. Obere Donau-straße 111. — Markus & Habi, Wäschewarenherzeugung, 2. Laßingsteiner-platz 2. — Martin Franz, Handel mit Kurzwaren, 2. Zirkusgasse 1. — Mauser Adolf, Handel mit Obst, Kanditen, Zuckerwaren, Kracherln und Gebäck, 2. Wiese unter der Reichsbrücke beim ehemaligen Freibad. — Medina Salomon, Handel mit Galanterie-, Kurz- und Wirtwaren, 2. Labor-straße 11. — Meisl Mathilde, Lebensmittelhandel, 1. Eichenbachgasse 12. — Melchar Wilhelm, Zuckerbäcker, 2. Sturverstraße 36. — Moser Ernst, Her-

stellung von Entwürfen für Keksameplakate und Ausführung derselben durch Handmalerei, 16. Kosterpark 5. — Mraz Josef, Gemischtwarenhandel, 2. Rotensterngasse 26. — Mrazek August, Lebensmittel-, Kanditen- und Flaschenbierverschleiß, 2. Handelstai, Militärschwimmhalle. — Nemeth Sandor, Musiker, 2. Arnezhofstraße 9. — Nowak Elisabeth, Lebensmittelhandel, 2. Ausstellungsstraße zwischen 163 und 151, Hütte. — Nürnberg Salomon, Handel mit alten Säcken, Jute, Emballage, Tuchabfällen und Almetallen, 2. Schreigasse 5. — Oberleitner Karl, Wanderböndel, 11. Simmeringer Hauptstraße 78. — Delbaum Wilhelm, Marktfahrer, 2. Leffingasse 21. — Pospischi Konrad, Marktfahrer, 2. Dbeongasse 5. — Presser Mirel, Sonnen- und Regenschirmmachergewerbe, 2. Tandelmarktstraße 5a. — Prolopp Josef, Handel mit Ansichtskarten, 2. Sinagasse 83. — Raab Wilhelm, Inhaber der Einzelfirma Wilhelm Raab, Gast- und Schantgewerbe, beschränkt auf die Verabreichung von Butterbrot und Milch, 2. Wagrainer Straße 47. — Rafailovici & Marcovici, Gemischtwarenhandel im großen, 2. Negerlegasse 6. — Roth Sime rekte Dank, Konzession zum Betriebe einer Speisewirtschaft, 2. Große Stadtgutgasse 16. — Rottenberg & Komp., Holzhandelsgef. m. b. H., Holzhandel, 2. Wolmutstraße 33. — Rypacek Anton, Kleidermacher, 16. Küklergasse 22. — Sarbzi Stephan, Musiker, 18. Geihofgasse 17. — Sauberer Mathias, Schuhmacher, 15. Wurmsergasse 44. — Schall Hermann, Handel mit Kurzwaren und Schneiderzugehör, 2. Darwingasse 5. — Schapira Mendel, Handel mit Schuhen und Leder, 2. Große Mohrengasse 36. — Scharfschilz Salo, Handelsagentur, 2. Föhrstergasse 7. — Schechter Jentel, Handel mit Textilwaren, 2. Rueppgasse 14. — Schlefinger Johann Siegmund, Handel mit Galanterie-, Spiel- und Kurzwaren, 2. Laborstraße 46. — Schmechla Carl, Bootsbauer, 2. Wagrainer Straße 15. — Schneider Friedrich, Privatgeschäftsvermittlung, 18. Martinsstraße 73. — Seiberl Franz, Lebens-mittel-, Konsumwaren- und Flaschenbierverschleiß, 16. Wurlberggasse 71.

(Das Weitere folgt.)

Dabeg

-Benzinlagerungen bieten vollkommenen Schutz gegen Feuer und Explosion.

Kein Schutzgas nötig!



Keine Betriebskosten

Beste Type für Kleinbetriebe, Privatgaragen etc.

Offerte, Ingenieurbesuche, Prospekte kostenlos.

„Dabeg“ Maschinenfabriks-Aktiengesellschaft

Wien, VI. Bezirk, Wallgasse Nr. 39.

Druckanschrift: Dabeg, Wien. Fernruf: 94-97.

Fabrik:
Vöckla-
bruck
(Ober-
österreich)

HATSCHEK'S

Eternit

SCHIEFER

nur echt mit der Prägung: **ETERNIT**

930

Niederlage:
Wien, IX/1,
Maria
Theresien-
Straße 15.
Telephon:
14-6-67.

Gegründet 1880 Telephon 33.171, 36.318
Metallwarenfabrik Aktiengesellschaft 734
 vormals

Louis Müller's Sohn Fritz Müller

WIEN, XIII., GURKGASSE 18 — 22.
 Fabrikation kompletter Beschläge für Waggon der Klein- und Vollbahnen, sowie
 Schiffsbeschläge, ferner Dampfkesselarmaturen für sämtliche Industriezweige. Weiters
 Rohabgüsse in allen Metallgattungen bis zum Stückgewichte von 2000 Kilogramm.
 Spezialität: In Kompositions-Lagermetalle, zink- u. bleifrei
 Abteilung: Laternen (Franz WLACH Josef von GOTZ). Erzeugung von Laternen
 und Beleuchtungsgegenständen. Blech und Metallwaren für Eisenbahnen u. Schifffahrt.

Otto Graf, Wien

3. Bez., Seidlgasse 22 - Telephon 3953, 11064
 RÜHREN ALLER ART guß- und schmiedeeisern, sowie Fittings, Flanschen
 und alles Rohrzubehör prompt ab Wiener Lager und ab Werk
STANZ- U. HAMMERWERK Waidhofen A./D. YBBS
 Erzeugung von Wagenfedern, Fensterbeschlägen und Düngergabeln

Zimmerei und Holzkonstruktionswerkstätte
 mit maschinelltem Betrieb 779

JAKOB HIRSCH Stadtzimmermeister
 Wien, X., Triester Str. 109
 übernimmt zur sofortigen Ausführung sämtliche Holzkonstruktionen, wie
 Industriebau, Hallen-, Turm-, Zeltbau und alle anderen Dachkonstruktionen,
 ferner Gewölbe und Decken, stabile u. zerlegbare Baracken nach konformer
 Art Lieferung aller selbsterzeugten stets in jedem Quantum lagernden Bau-
 requisiten als auch Stelgleitern und Bauleitern mit und ohne Verstrebungen.
 Telephon interurban 50-3-93. Drahtanschrift: Zimmerhirsch Wien.

'CEFMA' HEBEZEUGE

Ketten u. Drahtseile
C. F. MARTIN
 Hebezeuge- und Kettenfabrik
 Wien, XII., Rechte Wienzeile 245 a/XVI.
 Prag VII., Belcredistraße 11/XVI. 734

Gebrüder Brügger

Gasapparatefabrik & Eisengiesserei
 Ges. m. b. H.
 Zentralbüro: Wien, VI. Bezirk, Dreihufeisengasse 9.
 Koch- u. Heiz-
 apparate für
 Kohle, Gas u.
 Elektrizität 751

Produktivgenossenschaft für Elektrotechnik,
 reg. G. m. b. H.

Wien, V. Glesenaugasse Nr. 19. Telephon Nr. 52-1-70.
 Kontrahent der Gemeinde Wien, der deutschösterreichischen Telegraphendirektion,
 sämtlicher Arbeiterinstitute, Lieferant der deutschösterreichischen Bundesbahnen.
 Ein telephonischer Anruf genügt, und sofort kommt Vertreter ins Haus. — Billigste
 Herstellung aller elektrischen Licht-, Kraft-, Telephon- und Signalanlagen.
 Eigene Motoren-Reparaturwerkstätte. 756 Eigene Wicklerei.

F. WERTHEIM & Co.

Kassen- und Aufzugsfabrik A.-G.
 Zentralbüro: Wien I., Walfischgasse 15.
 Fabrik: Wien IV., Mommsengasse 6,
 Niederlagen: Wien I., Walfischgasse 15, Budapest V.,
 Föld utca 14, Innsbruck, Triest, Prag, etc., 949
 Aufzüge und Kräne jeder Art, Banktresore, Safe-
 Deposits, Stahlpanzerkassen, feuersichere Asbestschränke.

Berndorfer Metallwarenfabrik
ARTHUR KRUPP A.-G.,
 Berndorf, Nied.-Öst.

Eigene Niederlagen in Wien:
 I., Wollzeile 12, I., Graben 12
 VI., Mariahilfer Strasse 19/21

**Kupfer- und
 Aluminium-
 Kochgeschirre**

847

ÖSTERREICHISCHE WERKE G. M. B. H.
 WIEN X-ARSENAL

Telegrammadresse: OWA WIEN.
 Telephone:
 50378, 52137, 53121, 55048, 58028, 58547.

**Gross- und Gesenkschmiede,
 Metall- und Graugießerei,
 Werkzeugmaschinen für
 Metall- u. Holzbearbeitung,
 landwirtschaftliche Ma-
 schinen, Motoren, Jagd-
 waffen und Repetier-
 pistolen, Auto-
 karosserien,
 Wagen
 usw.**

809

Unsere ständige Ausstellung:
 Wien, I., Liebenbergg. 4 (beim Parking).

Säger Basaltwerke A.-G.

Teleph. 75-5-79 Wien, I., Seilergasse 6. Teleph. 75-5-79
Basaltschotter, Riesel und Sand für Straßen- u. Bahnbauten.
Prompt lieferbar! 871

Elektromotoren, Generatoren, Transformatoren. Benzin- u. Rohölmotoren, elektrische Meßinstrumente

Heinrich Pollak & Bruder
WIEN, 845
XVIII., Gentzgasse 15.
Telegramme: Heinpollak Wien. — Telephon 93-7-55.

Gemeinnützige Baugesellschaft „Grundstein“⁶⁶ M. B. H.

Wien, III. Bezirk, Landstrasser Gürtel nächst dem Arsenal.
Telephon: 59385, 53192.
Baumeister- und Eisenbetonarbeiten, Zimmerer-, Stukkaturer-, Dachdecker-, Maler-, Anstreicher-, Hafner- und Plastererbetrieb, Gipsdielen-, Kunststein-, Kunstmarmor- und Tonwarenerzeugung. 808
Hafner- und Schildermaler-Betrieb:
Wien, VI. Bezirk, Schmalzhofgasse 17. Teleph. 4197.

C. Haumann's Witwe & Söhne

Dachpappen-, Teerprodukten- und Asphaltwerk
Gegründet im Jahre 1858. Gegründet im Jahre 1858.

ZENTRALBUREAU:

Wien, IX., Währinger Gürtel 120

TELEPHON 12-3-70. 835

FABRIK:

Wien, XXI., Leopoldauer Str. 171

TELEPHON 98-4-33.

ERZEUGUNG von: Spezial- u. Asphaltdachpappe, Isolierplatten, Dachlack, Holzzement, Karbolinum, Eisenlack, Hart- u. Weichpech, Teeröl, Natur- u. Kunstasphalte, Goudron, Spezial-Isoliermaterial Haumann'sche Kautschukmasse etc.
DURCHWEGS QUALITÄTSGWARE!

AUSFÜHRUNG von: Pappdacheindeckungen aller Art, Holzzement- und Preßkiesdächer, Isolierungen, Natur- und Kunstasphaltierungen etc.
Trockenlegung feuchter Mauern nach seit Jahrzehnten bestbewährtem System.

Josef Stork & Co. Ges.m.b.H.

Wien, III., Rudolf von Alt-Platz Nr. 7

liefern prompt zu billigsten Tagespreisen: 933

Portlandzement
Paxzement
Mischzement
Marmorkalk
Hydronkalk
Heraklithbauplatten

Fernruf: 5288. Drahtanschrift: Storkomp Wien
Bahnlager: Matzleinsdorfer Bahnhof

Einfriedungen in allen Ausführungen,
Drahtgeflechte für Hühnerhöfe, Oberlichten und Fensterschutz, Stacheldraht, Gewebe aus Eisen und jedem Metall, Drahtmatratzen und Eisenmöbel

liefert **Hutter & Schrantz A.-G.** Wien, VI.
Windmühlg. 26. 877

Ludwig Spitz & Co., Ges. m. b. H.

Wien, VI., Linke Wienzeile 4. Tel. 261. 852

Rechenmaschinen

TIM-UNITAS mit Schieber oder Tasten und elektrischen Antrieb.

Schreibende Additions- u. Subtraktions-Maschine **TIM-ADD.**

Michaelis & Eichstädt, Wien

Telephon 12-18 I, Walfischgasse 14. Telephon 12-18

Eigenes Fabriklager von Kohlen- und Gasbadeöfen, Heißwasserautomaten, Klosetten und Metallarmaturen. Ferner Badewannen, Waschtische, Wandbrunnen und Ausgüsse aus Fayence oder Gußeisen, emailliert.

Alleinerzeugung der Patent-Jonakschwimmer und Klosette aller Art. 912

Wienerberger Ziegelfabriks- und Baugesellschaft

Wien, I., Karlsplatz Nr. 1 950

Telephon Nr. 51-2-71, 51-2-72 u. 51-2-73

Mauerziegel, Dachfalzziegel, Drainageröhren, Steinzeugwaren, Platten, Fliesen, Kachelöfen, Keramikpflastersteine, Kunst-Terrakotten, Schamotteziegel, Elektro-Porzellan, Steingutgeschirr etc.

Baumaterialien - Vertrieb

Armin Eisler, Wien, I., Gölsdorfstraße 4 (Ecke Franz Josefs-Kai 37), Telephon: 64-2-71 (13-3-70)

kauft und verkauft alle Arten alte und neue Baumaterialien wie:

Ziegel, Zement, Holz, Türen, Fenster, Betoneisen, Träger, Traversen, Dachpappe etc. etc. 932

A. E. G. Union Elektrizitäts - Gesellschaft

Werk: Wien XXI. Inst. Büro für Wien und Umgebung I., Nibelungengasse 15 Zentrale VI., Gumpendorferstr. 6
(Telephon Nr. 4618 und 1032.) 914

Elektrische Beleuchtungs- und Kraftübertragungsanlagen, Dynamomaschinen und Motoren jeder Größe, Spannung und Stromart, Transformatoren, Turbogeneratoren, Schweißmaschinen, Motoren für landwirtschaftliche Zwecke, Kompl. Kino-Anlagen etc.